

wamit



märz 2022 | ausgabe 102

impresum

Nächste Ausgabe Nummer 103 · 22 erscheint am 1. Juni 2022

Redaktionsschluss 1. Mai 2022
Beiträge bitte per E-Mail an wamit@wasterkingen.ch
Bilder bitte separat in Originalgrösse als JPG- oder Tiff-Dateien

Herausgeber: Gemeinde Wasterkingen
Redaktion: Redaktionskommission «wamit» / «hüntwanger infos»
Auflage: 370 Exemplare
Erscheint: Viermal jährlich · März · Juni · September · Dezember
Druck: Offsetdruck Schurter, Eglisau
Papier: Hochweiss 100 % FSC

Kontakt

Redaktion:	E-Mail	wamit@wasterkingen.ch
Gemeindeverwaltung	Telefon	044 869 08 25
	E-Mail	gemeinde@wasterkingen.ch
	Internet	www.wasterkingen.ch

Titelbild: Die Alpakaboy's Chango und Allegro der Familie Spühler begrüßen die Spaziergänger in Wasterkingen immer sehr freundlich.

GEMEINDE

- Editorial 4 - 5
- Aus dem Ressort Sicherheit 6
- Gemeindenachrichten / Einwohnerkontrolle 7 - 14
- Kafi d'Schüür am Goldbach, Hüntwangen 14

PRO WASTI 15

CHRONIKSTUBE WASTERKINGEN 16

DORFMUSEUM HÜNTWANGEN 17 - 19

DORFFÄSCHT HÜNTWANGEN 22

KATHOLISCHE PFARREI 23

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE 24 - 26

SCHULE UNTERES RAFZERFELD 27 - 30

SUCHTPRÄVENTION BEZIRK BÜLACH 31

KJZ MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG 32

PRO SENECTUTE KANTON ZÜRICH 32 - 34

PFLEGEWOHNGRUPPE RÖSSLI 35

VEREINSNACHRICHTEN

- Samariterverein Hüntwangen-Wil 38 - 39
- Verein Spitex am Rhein 40
- Vitaswiss 41
- Trachtengruppe Rafzerfeld 42
- Webstube Wil 43
- Weinbauverein Hüntwangen 44 - 46
- Verschönerungsverein Hüntwangen 47
- Musikverein Wil 48 - 49
- Natur- und Vogelschutzverein Rafzerfeld 50 - 51
- Turnverein Hüntwangen 52 - 55
- Armbrustschützen Verein 56 - 57
- Volleyball Club Wasterkingen 58
- Pfadi Kinkaju 59
- UHC Phantoms 62 - 63
- FC Rafzerfeld 63 - 65
- Schützen Rafzerfeld 66
- Kulturfoyer Buchberg · Rüdlingen 67
- Merkblatt «wamit» 68
- Notruf und wichtige Hinweise 69
- Agenda März bis Mai 2022 70 - 71



Rolf Meyer
Gemeindepäsident
rolf.meyer@
wasterkingen.ch

Wir sehen Licht am Ende des Tunnels!

Liebe Wasterkingerinnen, liebe Wasterkinger

Nun ist es also soweit. Nein, zum weltweiten Dauerthema folgt jetzt im Moment nichts. Doch man könnte hierzu durchaus Parallelen herleiten. Denn so wie es scheint, zeichnet sich wieder einmal Licht am Ende des Tunnels ab. Bekanntlich herrschen dort im Dunkel eher Grautöne vor und das Farbspektrum der Natur entfaltet sich erst nach der Tunnelausfahrt. Mit diesem Vergleich - und gleichzeitig mit dem zu dieser Ausgabe passenden meteorologischen Frühlingsanfang - präsentieren sich hier die «wamit» auch inhaltlich neu in farbigem Kleid und neuem Format. Diejenigen, welche die bisher hervorragend aufgemachten Wasterkinger Mitteilungen verfolgt haben, werden bestätigen, dass sich das Blatt über die 101 Ausgaben kontinuierlich entwickelt hat. Diesem Trend folgend, so ist der Gemeinderat überzeugt, ist mit dem Abschluss dieses Projektes, gemeindeübergreifend mit Hüntwangen, eine sehr gute Lösung gefunden worden. Das Redaktionsteam und der Gemeinderat sind überzeugt, dass mit diesem Schritt ein Beitrag zur weiteren qualitativen Verbesserung hinsichtlich modernisiertem Erscheinungsbild erreicht worden ist. Wir sind gespannt und freuen uns auf Ihre Beurteilung.

Apropos „qualitative Verbesserung“, und damit komme ich doch noch auf das eingangs erwähnte Dauerthema zurück. Das Mitarbeiteressen ist zwar als logische Folge der verschärften Massnahmen erneut ausgefallen. Gerade deshalb ist es mir ein besonderes Bedürfnis an dieser Stelle, allen Beteiligten, für die zum Wohl der Gemeinde geleisteten Dienste im vergangenen Jahr meinen herzlichen Dank auszurichten. Danke für euren Beitrag, welcher damit auch das Leben und Funktionieren der Gemeinde ausmacht.

Die nun vom Bundesrat, wie auf kantonaler Ebene eingeleiteten Schritte, lassen erneut die Hoffnung keimen, dass unsere Lebensqualität in die lange ersehnte Richtung gelenkt wird, so dass nicht wieder eine Veranstaltung nach der anderen zu Makulatur wird.

Unser Dorf – unsere Infrastruktur

Verbessern dürfen wir nach der Bewilligung des Baukredits, anlässlich der letzten Gemeindeversammlung im Dezember 2021, auch das Dorfbild mit dem Umbau der Liegenschaft an der Stiegstrasse 86.

Des Weiteren sind die Arbeiten rund um das neue Layout der Webseite von Wasterkingen demnächst abgeschlossen. Anschliessend ist noch einiges an

„Knochenarbeit“ zu leisten um die Inhalte, z.B. die systematische Rechtssammlung strukturiert anzupassen und zu aktualisieren. Das übergeordnete Ziel ist es, die Bevölkerung mit diesen Mitteln aktueller zu informieren und die Vereinfachung digitaler Dienstleistungen.

Ebenso intensiv werden die Themen elektronische Geschäftsverwaltung der Gemeinde und der Hochwasserschutz (Timeline) weiter bewirtschaftet.

Damit möchte ich auch gleich zum „Thema“ auf Seite 6 überleiten. Unsere Gemeinderätin Yaël Zuberbühler wird Sie dort mit dem Artikel zum Thema «Sicherheit» unterhalten.

Bitte beachten Sie auch die Agenda auf Seite 71. Diese wird sich - wenn sich die Dinge gut entwickeln - über die nächsten Ausgaben nun sukzessive wieder mit Leben füllen.

Möchten Sie allenfalls die erweiterten Möglichkeiten einer Werbeplatzierung in den «wamit» nutzen und auf sich aufmerksam machen, so finden Sie die neuen attraktiven Angebote im «wamit»-Merkblatt auf Seite 68.

Wahlen Gemeinderat

Die Gemeinderatswahlen für die Amtsperiode 2022 - 2026 stehen vor der Tür. Am Sonntag 27. März 2022 haben Sie die Gelegenheit, hierzu abzustimmen. Die sich zur Wiederwahl stellenden Gemeinderäte, Rico Ammann (GR), Rolf Meyer (GR und Präsidium), Markus Ott (GR) und Patrick Wyss (GR) freuen sich, wenn Sie ihnen mit Ihrer Stimme Ihr Vertrauen für eine weitere Amtsperiode ausdrücken. Für die Ersatzwahl von Yaël Zuberbühler ist innert Frist ein Wahlvorschlag eingegangen. Darin empfiehlt sich Sabrina Spühler für das Amt als Gemeinderätin.

Wahlen RPK

Für die Wahlen empfehlen sich Marco Gut (bisher), Martin Kunz (bisher), Moritz Pfaff (bisher), Patrick Böni (neu) und Markus Zeier (neu). Für das durch den Abgang von Claudio Ernst vakante Präsidium kandidiert Martin Kunz.

Allen Kandidierenden der RPK und des Gemeinderates wünsche ich für die kommenden Wahlen viel Erfolg!

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich mit der Vorfreude auf den bevorstehenden Farbwechsel in der Natur, viel Lesevergnügen mit den neuen «wamit».

P.S.: Gerne nehme ich jederzeit per E-Mail Inputs, Anmerkungen oder andere Anliegen entgegen. Für Anliegen, welche die «wamit» betreffen, kontaktieren Sie das Redaktionsteam unter neuer E-Mail-Adresse: wamit@wasterkingen.ch.



Was bedeutet Sicherheit für Sie?

Yaël Zuberbühler - Ressort Sicherheit

Woran denken Sie zuerst? An Essen, Ihren Arbeitsplatz, Ihr Haus, Geld, Gesundheit, Familie, Versicherungen oder gar an ein Sicherheitsorgan?

Im Duden wird Sicherheit wie folgt definiert: «Zustand des Sicheerseins, Geschütztseins vor Gefahr oder Schaden; höchstmögliches Freisein von Gefährdungen.»

Sicherheit wünschen wir uns alle. Es ist so omnipräsent wie das Verlangen nach Weltfrieden, Umweltschutz oder Gleichheit. Nicht umsonst steht die Sicherheit in der Bedürfnispyramide nach Maslow an zweiter Stelle. In Unsicherheit zu leben bedeutet, nicht zu wissen, was der morgige Tag bringen wird.

Die meisten von uns haben das Glück, in einer Zeit und an einem Ort grossgeworden zu sein, wo wir uns die Frage nach dem Morgen nicht stellen müssen. Auch in einer Pandemie leben wir in der Schweiz sicher. Ich möchte mich hier aber nicht auf nationaler oder internationaler Ebene äussern, sondern mich auf die Organe, welche die Gemeinde direkt tangieren, konzentrieren.

Hier gibt es verschiedene Ebenen, die sicherheitstechnisch betrachtet werden müssen. In Bezug auf die oben genannte Definition aus dem Duden ist die erste Hälfte wohl schwer erreichbar. Ich denke, kaum jemand wird einen totalen Zustand des Sicheerseins kennen. Doch wenn es um das «höchstmögliche Freisein von Gefährdungen» geht, ist dies wohl ein tägliches Bestreben. Demnach wirkt dies in viel mehr Bereiche ein, als man im ersten Moment vielleicht denken würde. So ist zum Beispiel das Rückschneiden von Hecken in Strassennähe ein Eingriff in die individuelle Freiheit, bildet aber für die Gemeinschaft eine Verminderung von Gefahren.

In diesem Freisein von Gefährdung spielen die Blaulichtorganisationen eine essenzielle Rolle. Natürlich kommen diese meist erst vor Ort, wenn bereits etwas passiert ist. Trotzdem sind sie genau in diesen Momenten da, um weitere Gefahren abzuwenden. Bei der Polizei liegt dies auf der Hand. Beispielsweise können durch Verkehrsregelung nach einem Unfall, die Gefahren für weitere Strassenteilnehmer minimiert werden.

In Bezug auf die Sicherheit in unserer Gesundheit, können wir darauf zählen, dass im Notfall medizinische Versorgung rasch ankommt und alles daransetzt, weitere Schäden, als die bereits entstandenen, einzudämmen.

Wenn es brennt oder ein Keller vollläuft, ist die Feuerwehr zur Stelle. Was mich bei dieser Organisation besonders fasziniert, ist, dass sie auf Freiwilligkeit beruht. Diese Frauen und Männer geben ihre Freizeit, um für mögliche Einsätze zu trainieren und sind im Ernstfall auf Platz. Dieser Dienst an der Allgemeinheit ist definitiv lobenswert.

Wir Schweizer sind ein Volk, für welches Sicherheit sehr wichtig ist. Wir sind gut versichert und wohl weniger risikofreudig als andere Nationen. Täglich gibt es Frauen und Männer, die sich in freiwilligen Organisationen oder Berufsorganisationen in den Dienst der Allgemeinheit stellen und da sind, wenn Not am Mann ist. Denn schlussendlich ist Sicherheit nicht etwas, das jeder für sich allein lösen kann, sondern als Gemeinschaft angestrebt wird.

Ich möchte an dieser Stelle einen grossen Dank aussprechen, an alle Menschen, die sich täglich in Gefahr begeben, um anderen ein höchstmögliches Freisein von Gefährdungen ermöglichen zu können. Sei dies auf den Schadplätzen, in den Zentren oder, wie in den letzten zwei Jahren sehr deutlich sichtbar, den Gesundheitseinrichtungen.

Herzlichen Dank! Yaël Zuberbühler



Gemeinderat

Gemeindekanzlei
Wasterkingen
Vorwiesenstrasse 172
8195 Wasterkingen

Telefon 044 869 08 25

gemeinde@
wasterkingen.ch

www.wasterkingen.ch

Montag 09.30 - 12.00
14.00 - 18.00

Dienstag 09.30 - 12.00
14.00 - 16.00

Mittwoch 09.30 - 12.00
geschlossen

Donnerst. 09.30 - 12.00
14.00 - 16.00

Freitag 09.30 - 12.00
geschlossen



Für die Agenda

Visitation
Bezirksrat Bülach
24. März 2022
Verwaltung geschlossen

Baubewilligungen

- Peter und Jolanda Reimann, Wasterkingen
Aufstockung Blocksteinmauer, Anpassung Umgebungsgestaltung
Wasenackerstrasse 224 (Anzeigeverfahren)
- Moreno Tico, 8195 Wasterkingen
Sichtschutzwand mit Steinkörben
Stiegstrasse 171 (Anzeigeverfahren)
- Peter Flütsch, Wasterkingen
Photovoltaikanlage auf bestehendem Wohnhaus
Wasenackerstrasse 207 (Anzeigeverfahren)
- Walter Meier, Wasterkingen
Ersatz Oelheizung durch Erdsonden-Wärmepumpenanlage
Ausserdorfstrasse 9 (Anzeigeverfahren)
- Ruth Spühler, Wasterkingen
**Ersatz Holzheizung durch ausseninstallierte Luft-/Wasser-
Wärmepumpenanlage**
In der Chürzi 179 (ordentliches Verfahren)
- Politische Gemeinde Wasterkingen
Nutzungsänderung Schützenhaus zu Material- und Aufenthaltsraum
Bergstrasse (Anzeigeverfahren)
- Bruno Duccheschi, Wasterkingen
Rückbau Eisenbahnschwellenverbauung und Ersatz Betonmauer
Wasenackerstrasse (Anzeigeverfahren)

Ausserdem ordnet der Gemeinderat auf Gesuch der Eigentümer die Ausarbeitung eines Schutzgutachtens über das inventarisierte Gebäude an der Edelmannstrasse 16 und 17 an und weist die beantragte Eigenreklame des VOLG infolge ungünstigem Standort an der Badener Landstrasse zur Überarbeitung zurück.

Finanzen

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Verfügung des kantonalen Sozialamtes Zürich, betreffend Ausrichtung eines Staatsbeitrages von CHF 86'818.-

(Vorjahr: CHF 76'074.-) an die Kosten der Zusatzleistungen 2021 zur AHV/IV und einer Verwaltungskostenentschädigung 2021 von CHF 245.10.

Der Beitrag an den Bahninfrastrukturfonds für das Jahr 2021 wird durch den Zürcher Verkehrsverbund auf CHF 16'495.- (Vorjahr: CHF 15'563.-) festgelegt. Der mutmassliche ordentliche Gemeindebeitrag an den Zürcher Verkehrsverbund ZVV für das Jahr 2021 wird als Folge der Corona-Pandemie von CHF 21'230.- auf CHF 24'594.- (Vorjahr CHF 20'741.-) erhöht.

Der Gemeinderat veranlagt die Grundstückgewinnsteuern für zwei Handänderungen in der Höhe von CHF 67'852.-. Ausserdem werden für acht weitere Handänderungen keine Steuern veranlagt, deren Gewinn unter der Besteuerungsgrenze liegt oder ein Steueraufschub begründet wird (Erbfolge, Schenkung, etc.).

Auf den kommunalen Entschädigungen (Behörden, Kommissionen, Funktionäre im Nebenamt, vollamtliches Personal und Stundenlöhne) wird entsprechend der kantonalen Regelung für das Jahr 2022 eine Teuerungszulage von 0.9 % ausgerichtet. Unter anderem gelten ab 1. Januar 2022 die nachfolgenden angepassten Ansätze:

- Werkarbeiten (Strassen, Gewässer, Wald) Std. CHF 35.70
- Übriges Gemeindepersonal (Abwart, Reinigung usw.) Std. CHF 30.60
- Sitzung bis 3 Std. CHF 71.40
- Taggeld, ganzer Tag (Lohn und Spesenersatz pauschal) CHF 204.00



Für die Agenda

Grüngut häckseln

04. April 2022

Holzgant

14. Mai 2022

Forsthütte Wasterkingen

Forstbetrieb

Der Privatwald Wasterkingen ist geprägt von vielen Klein- und Kleinstgrundstücken, welche nicht oder nur mit Beanspruchung von Nachbargrundstücken ordentlich gepflegt und genutzt werden können. Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit von CHF 1'364.- für den Erwerb eines Kleinstwaldgrundstücks von 1270 m² angrenzend an den Gemeindewald. Mit dem Erwerb wird der Waldunterhalt sichergestellt und der Gemeindewald zweckmässig arrondiert.

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2021 mit folgenden Beschlüssen:

- **1. Voranschlag 2022 der Politischen Gemeinde und Festsetzung des Steuerfusses 2022 auf 47 % (unverändert) – Genehmigung**
Zustimmung zum gemeinderätlichen Antrag mit offensichtlichem Mehr

- **2. Umbau Liegenschaft Stiegstrasse – Projektgenehmigung Variantenentscheid und Bewilligung eines Baukredites von maximal 1.15 Mio. Franken.**

2.1 Variantenentscheid: Auswahl der Variante Ausbau mit zwei Wohnungen und Bruttobaukredit von CHF 1'150'000.- mit 23 Stimmen gegenüber 6 Stimmen für die Variante mit nur einer Wohnung.

2.2 Bewilligung des erforderlichen Bruttokredites von CHF 1'150'000.-

Die Termine der Gemeindeversammlungen für das Jahr 2022 werden festgesetzt auf:

- **Mittwoch, 22. Juni** (Jahresrechnung 2021)
- **Mittwoch, 07. Dezember** (Budget 2023)

Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat bewilligt einen einmaligen Kredit von CHF 5'670.- für die Einführung der digitalen Geschäftsverwaltung auf der Gemeindeverwaltung und für die jährlich wiederkehrenden Betriebskosten von CHF 3'929.- und erteilt den Auftrag an die Firma ATEGRA AG mit dem Produkt «eGeKo». Die digitale Geschäftsverwaltung ermöglicht einen direkten Zugriff auf Dokumente und die digitale Dokumentenablage, welche fortlaufend erweitert werden soll.

Der Gemeinderat bewilligt einen Zusatzkredit für die Erneuerung der Gemeinde-Website von CHF 3'510.-; neuer Gesamtkreditbetrag CHF 13'510.-. Mit dem Zusatzkredit werden neue bzw. zusätzliche zweckmässige Funktionalitäten realisiert.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Avisierung der am 24. März 2022 stattfindenden bezirksrätlichen Visitation über die Behörden- und Verwaltungstätigkeit der Politischen Gemeinde.

Gebühren

Aufgrund der Ende Dezember versandten Gebührenrechnungen für Liegenschaftengebührenabgaben ergeben sich für das vergangene Rechnungsjahr folgende Erträge:

Wasserzins

Verkauf 31'122 m ³ à CHF 1.70 (Vorjahr: 33'897 m ³)	52'907.40
Wasserzählermieten	6'330.00
Wohnungs- und Betriebsgrundgebühren	20'055.00
Pauschalen für öffentliche Brunnen / Anlagen und Hydranten	4'600.00
Total (VA 2021: CHF 85'300.-)	83'892.40





Für die Agenda

Gemeindewahlen

27. März 2022

Gemeindehaus

Wahlapéro Gemeinderat

27. März 2022, 14.00 Uhr

Dorfhuus

Abstimmung kant./eidg.

15. Mai 2022

Gemeindehaus

Abwassergebühren

- nach Abwasseranfall, 28'944 m ³ à CHF 1.90 (Vorjahr 31'926 m ³)	54'993.60
- Abwasserpauschalen / Regenwassernutzung	350.00
- Flächengebühren Private	13'471.20
- Zuschläge für Dach-, Sicker-, Platzwassereinleitung, Regenwassernutzung	4180.40
- Flächengebühren Gemeindestrassen	4'640.40
- Flächengebühren Staatsstrasse	354.60
Total (VA 2021: CHF 80'000.-)	77'990.20

Abfall-Grundgebühren

277 Wohnungen/Betriebe innerhalb Siedlungsgebiet à CHF 50.00	13'850.00
12 Wohnungen/Betriebe ausserhalb Siedlungsgebiet à CHF 35.00	420.00
Total (VA 2021: CHF 15'000.-)	14'270.00

Total Gebührenfakturierung 2021

176'152.60

Wahlen

Gestützt auf die Wahlordnung vom 22. Dezember 2021 sind für die Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden der Politischen Gemeinde Wasterkingen für die Amtsdauer 2022 – 2026 innert der festgesetzten Frist folgende Wahlvorschläge beim Gemeinderat Wasterkingen, als wahlleitende Behörde, eingereicht worden:

5 Mitglieder des Gemeinderates inklusive Präsidentin oder Präsident:

- **1. Ammann Rico**, geb. 1979, Unternehmer, Wasenackerstrasse 223, Wasterkingen (bisher)
- **2. Meyer Rolf**, geb. 1956, Pensionär, Stockenstrasse 293, Wasterkingen (bisher)
- **3. Ott Markus**, geb. 1956, Pensionär, Wasenackerstrasse 220, Wasterkingen (bisher)
- **4. Wyss Patrick**, geb. 1961, Unternehmensleiter, Unterdorfstrasse 83, Wasterkingen (bisher)
- **5. Spühler Sabrina**, geb. 1983, Coiffeuse, Grün- und Strassenunterhalt, Serviceangestellte, Haldenstrasse 91, Wasterkingen (neu).
- **Präsident: Meyer Rolf**, geb. 1956, Pensionär, Stockenstrasse 293, Wasterkingen (bisher).

5 Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission inklusive Präsident

- **1. Gut Marco**, geb. 1983, Oekonom, Meierwiesenstrasse 318, Wasterkingen (bisher)
- **2. Kunz Martin**, geb. 1967, Gemeindeschreiber, Niederwies 276, Wasterkingen (bisher)
- **3. Pfaff Moritz**, geb. 2002, kaufm. Angestellter, Meierwiesenstrasse 259, Wasterkingen (bisher)
- **4. Böni Patrick**, geb. 1982, Versicherungs- und Vorsorgeberater, Huebstrasse 304, Wasterkingen (neu)
- **5. Zeier Markus**, geb. 1979, Dipl. Ing. FH, Huebstrasse 303, Wasterkingen (neu)
- **Präsident: Kunz Martin**, geb. 1967, Gemeindeschreiber, Niederwies 276, Wasterkingen (bisher Mitglied, neu Präsident)

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Präsidentialverfügung des Bezirkrates Bülach vom 18. Januar 2022. Als Mitglied des Bezirkrates Bülach für den verstorbenen Ruedi Lais wird für den Rest der Amtsdauer 2021 – 2025 Edgar Urech, Nürensdorf, in stiller Wahl als gewählt erklärt.

Steuerabrechnungen

Staats- und Gemeindesteuern 2020

Diese zeigt eine einfache Steuer von brutto CHF 1'167'220 (Vorjahr: CHF 1'137'008.-); daran partizipiert die Politische Gemeinde nach Massgabe ihres Steuerfusses mit CHF 548'593.40 (Vorjahr: CHF 534'393.80 / Budget CHF 484'100.-). Hinzu kommen Personalsteuern von CHF 11'313.35 (Vorjahr CHF 10'864.05.-).

Das Total der **Steuerrestanzen** beträgt CHF 396'681.70 (Anteil Politische Gemeinde CHF 84'016.80).

Staats- und Gemeindesteuern 2013 - 2019

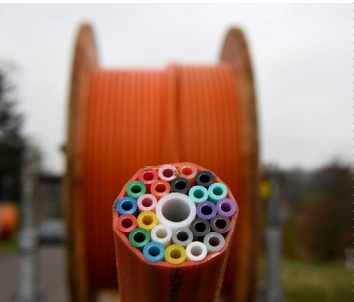
(Sollländerungs- und Restanzen-Abrechnungen):

Anteil Politische Gemeinde: CHF 30'483.75 (Vorjahr CHF 54'032.50).

Quellensteuern

Anteil Politische Gemeinde CHF 15'099.58 (Vorjahr CHF – 12'484.85).





Steuerausscheidungen

Anteil Politische Gemeinde aktive CHF 3'978.85 (Vorjahr CHF 0.00), passive CHF 2'636.10 (Vorjahr CHF 0.00).

Pauschale Steueranrechnungen; Anteil Politische Gemeinde CHF 13.00 (Vorjahr CHF 27.00).

Grundstückgewinnsteuern

Ertragswirksam veranlagt CHF 67'852.00 (Budget 40'000.-).

Tiefbau

Die Swisscom AG beabsichtigt im 2022 das Breitbandnetz in der Gemeinde auszubauen bzw. zu modernisieren. Dazu sind Netzausbauten auf dem ganzen Gemeindegebiet nötig bzw. vorgesehen. Der Gemeinderat stimmt der Ausbauplanung und der damit verbundenen Inanspruchnahme öffentlicher Strassen, Wege und Grundstücke mit Grabarbeiten und Schachtneubauten grundsätzlich zu. Zu gegebener Zeit wird im Detail über die nötigen Ausbauten informiert.

Zivilschutz

Der Gemeinderat genehmigt den Bericht über die 2. Überarbeitung der Ausgleichsgebiete der Schutzraumbauten per 31. Dezember 2021. Die zwei bisherigen Ausgleichsgebiete wurden mit dem Verfahren vereint. Dem Bericht kann entnommen werden, dass in der Gemeinde ein Bedarf von 587 Schutzplätzen ausgewiesen wird. Dem gegenüber steht ein Angebot von 857 Schutzplätzen. Momentan weist die Gemeinde also ein Überschuss von 270 Schutzplätzen aus.

Einwohnerkontrolle

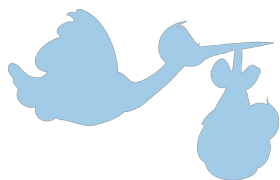
Einwohnerbestand

Der Einwohnerbestand betrug per 31. 01. 22	585 Personen
Stimmberechtigte Männer	217
Stimmberechtigte Frauen	210
Total Stimmberechtigte	427
Reformierte Stimmberechtigte (Volljährige CH)	225
Katholische Stimmberechtigte (Volljährige CH)	56
Andere (Volljährige CH)	146



Für die Agenda

Seniorenflug
Gemeinde Wasterkingen
05. Mai 2022



Den Jubilaren wünschen wir einen schönen Festtag und für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit.

Aus Datenschutzgründen werden nur «Geschäftsfälle» publiziert, wozu die betroffenen Personen ihr Einverständnis gegeben haben.

Zugezogen

Herzog Luca - zugezogen von 8194 Hüntwangen ZH, am 15. Dez. 2021

Weggezogen

Neukom-Kluser Roman und Marina - weggezogen nach 9463 Oberriet SG, am 30. November 2021

Bindt Rune - weggezogen nach 3429 Hellsau BE, am 31. Dezember 2021

Geburten

Sberze, Alessio Elijah - geboren am 24. November 2021, Sohn des Sberze Remo und der Sberze geborene Leu Seraina Maria Anna

Todesfall

Gut-Frey Kurt - geboren am 28. Dez. 1945, gestorben am 24. Dez. 2021

Gratulationen

Mormile Iolanda - 93. Geburtstag am 3. März 2022
Stiegstrasse 194

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

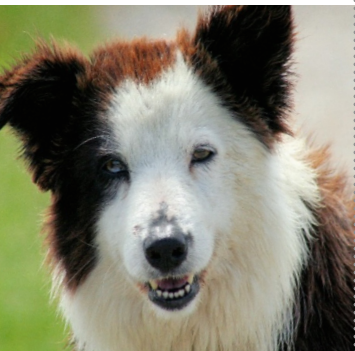
Eggenberger-Greuter Leonhard & Margrit - am 08. April 2022
Schützenweg 84

Einwohnerbestand per 31. Dezember

nach Schweizer / Ausländerkategorie inkl. Asylbewerber / Geschlecht

Aufenthaltstitel	Total	Männer	Frauen	davon Jugendliche unter 20 Jahren
Schweizer	513	262	251	96
Aufenthalter EU/EFTA-Abk.	17	9	8	1
Aufenthalter Drittstaaten	3	1	2	0
Niedergelassene EU/EFTA-Abk.	39	23	16	12
Niedergelassene Drittstaaten	9	4	5	3
Asylbewerber	0	0	0	0
Vorläufig Aufgenommene	4	3	1	2
Total	585	302	283	114

Hunde Verabgabung



Gemäss dem Gesetz über das Halten von Hunden ist die obligatorische Abgabe (Hundesteuer) bis spätestens Ende März zu entrichten. Den uns bekannten HundehalterInnen haben wir die Hundesteuer Mitte / Ende Februar in Rechnung gestellt. Diese beträgt Fr. 130.- für einen einzeln gehaltenen Hund; für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 180.-. Für verspätete Meldung pro Tier Fr. 40.-. Meldung HalterIn an AMICUS durch Gemeinde Fr. 50.-. Erreicht ein Hund das Alter von 3 Monaten nach dem 30. Juni, so ermässigt sich die Hundesteuer um die Hälfte.

Wollen HundehalterInnen von der Hundesteuer gemäss § 25 Hundegesetz (z.B. Diensthunde) befreit werden, müssen diese ein schriftliches Befreiungsgesuch, zusammen mit den nötigen Unterlagen (z.B. Bestätigung des Arbeitgebers), bei der Gemeindeverwaltung einreichen.

Alle übrigen HundehalterInnen sind verpflichtet, ihre Hunde bis spätestens **31. März 2022** bei der Gemeinde anzumelden und die Hundesteuer zu bezahlen. HundehalterInnen melden ihre Hunde, die **älter als 3 Monate** sind, innert 10 Tagen bei der Wohnsitzgemeinde an und geben die erforderlichen Angaben bekannt. Innert der gleichen Frist melden die HundehalterInnen der Gemeinde sowie der AMICUS (Telefon 0848 777 100, E-Mail info@amicus.ch direkt:

- Namens- oder Adressänderung des/der HalterIn
- Halterwechsel
- Tod des Hundes

Kafi d'Schüür am Goldbach



**Interessenten/innen
melden sich bitte bei der
Gemeindeverwaltung
Hüntwangen
Telefon 044 869 08 70
gemeinde@
huentwangen.ch**

**und no öppis
us em nachberdorf...**

Nachfolgerin / Nachfolger / Nachfolgeteam für das Kafi d'Schüür am Goldbach gesucht!

Die Betreiberin des Cafés bei der Goldbachschür, Dorfstrasse 59, 8194 Hüntwangen, hat die Gemeinde informiert, dass sie den Betrieb des Cafés vor den Sommerferien 2022 aufgeben wird.

Die Gemeinde bedauert diesen Entscheid sehr, denn das Café hat sich seit der Gründung als ein sehr beliebter Treffpunkt für Jung und Alt mitten im Dorfkern bestens etabliert.

Der Gemeinderat würde sich sehr über eine Nachfolgelösung freuen und ist auch offen für andere Ideen und Konzepte.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

**Für den Verein
Pro Wasti
Jolanda Reimann**

Pro Wasti Verein

**Jolanda Reimann
Wasenackerstrasse 224
8195 Wasterkingen
Telefon 044 915 17 34**

pro-wasti@gmx.ch

Liebe Wasterkingerrinnen, liebe Wasterkinger

Wenn Sie diesen Artikel lesen, ist vielleicht bereits der Frühling zu spüren und die Weihnachts- und Winterzeit vergessen. Trotzdem möchte ich Sie mitnehmen auf einen kleinen Rückblick auf die zwei Anlässe, die wir glücklicherweise durchführen konnten: Auf's Adventskranzen und den Adventsfensteranlass:

- Die Adventskranzete war ein gemütlicher, vorweihnachtlicher Anlass im Dorfhuus, an dem mit viel Begeisterung wunderschöne Kränze und Gestecke hergestellt wurden. Besonders freute uns, dass dieses Jahr gleich zwei junge Neuzuzügerinnen am Anlass teilnahmen. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Wasterkingen, die uns das Lokal zur Verfügung stellte und an den Förster für die sehr schönen und frischen Tannenzweige.

- Mit einem grossen Danke blicken wir zurück auf den Adventsfesterevent. Auch wenn die Teilnahme kleiner ausfiel als die beiden vorherigen Jahre, so machte es doch Freude, die vielen Dekorationen auf einem Spaziergang zu besichtigen und verschiedene Gastgeber zu besuchen und kennenzulernen. Danke an alle, die dekoriert, ihre Türe geöffnet und/oder sich auf den Weg zu einem Besuch gemacht haben.

- Den Tanzabend im Januar und den Spieleabend im Februar sagten wir wegen den strengen Corona-Massnahmen und den hohen Fallzahlen ab.

Da uns die Corona Pandemie wahrscheinlich weiterhin beschäftigen wird, verzichten wir vorläufig auf konkrete Event-Ankündigungen im «wamit». Bei Veranstaltungen werden wir diese auf der Gemeinde-Homepage veröffentlichen: www.wasterkingen.ch/Veranstaltungen und Sie mittels Flyer informieren.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude an den länger werdenden Tagen und am Erwachen der Natur. Und wir hoffen sehr, dass dank der wärmeren Jahreszeiten auch wieder mehr Begegnungen stattfinden.



Kontakte:

Jolanda Reimann	044 915 17 34	pro-wasti@gmx.ch
Sibylle Flückiger	043 433 50 41	pro-wasti@gmx.ch
Jeannette Ducceschi	044 850 25 78	pro-wasti@gmx.ch
Bruno Ducceschi	044 850 25 78	pro-wasti@gmx.ch



*Doris und Heinz
Blaser-Spühler*

*Chronikstube
Wasterkingen*

*Doris und Heinz
Blaser-Spühler
Im Scheiehaag 24
8195 Wasterkingen*

Telefon 044 869 18 17

*chronikstube.
wasterkingen@
bluewin.ch*

An einem Sonntagnachmittag im Wasterkinger Wald im Jahre 1934

Eine Zusammenkunft der Wasterkinger Waldbesitzer, alle im Sonntagsgewand, mitten im Wasterkinger Wald. Laut Angaben auf dem Foto stehen in der Mitte der Forstmeister und der Gemeindepräsident, er ist der Sprechende. Bei ihm handelt es sich um Johann Spühler «s'Salomone» (GP 1922-1954!!) Er war der Grossvater von Urs Spühler, Ausserdorf und der Urgrossvater von Romeo Spühler hier in Wasterkingen, sowie von Dani Spühler und Gabi Schiegg in Hüntwangen. Von Elsbeth Sommer-Spühler in Hüntwangen war er der Grossvater.

Es könnte eine Holzgant abgehalten, oder aber über den Verkauf des geschlagenen Holzes verhandelt worden sein. Über einige Jahrhunderte, noch bis weit ins zwanzigste hinein, war der Wald die grösste Einnahmequelle unserer Gemeinde. Mit der Nutzung wurde deshalb recht haushälterisch, nach bewährten Vorgaben und Abläufen, umgegangen. In der Regel wurden dannzumal schon, nicht anders als heute, die Stämme des Hochwaldes auswärts verkauft.

Gut erkennbar im Hintergrund ist der intakte, gesunde Nadelwald.





Viktor Strässler
Museumskommission

Dorfmuseum
Hüntwangen
Dorfstrasse 59
8194 Hüntwangen

Werner Meier
044 521 05 99

www.dorfmuseum-huentwangen.ch

Jeden 1. Sonntag
von Feb. bis Dez.
14.00 – 17.00 Uhr

Führungen sind auch
ausserhalb der Öffnungs-
zeiten möglich.

Neue Sonderausstellung

111 Jahre elektrische Kraft in Hüntwangen

Dank vorgängig guter Medienpräsenz in Zeitungen und Fernsehen wurde auf unser Museum aufmerksam gemacht. Präsident Werner Meier hatte in den Tagen vor der Eröffnung alle Hände voll damit zu tun, die Medienvertreter von Schaffhauser Nachrichten, Unterland Zeitung und Tele Top zu empfangen und mit Infos zu versorgen.

Am Eröffnungstag erschienen dann nebst bekannten Gesichtern auch etliche Besucher aus der weiteren Umgebung. Besonders angetan hatte es einer Familie mit drei Kindern aus Zürich, welche ein Museum gesucht hatten, wo auch die Kinder experimentieren können. Dank Gusti Sigrist's Stromexperimenten, lagen sie genau richtig und checkten alles durch. Einige Besucher erinnerten sich noch genau an die Installationen von damals und so wurde heftig über frühere Zeiten diskutiert.

Der Start zum neuen Museumsjahr mit schöner Besucherzahl ist vollständig geglückt und zeigt, dass neue, interessante Themen Besucher jeden Alters anziehen und zu begeistern vermögen.





Wie kam es überhaupt zu dieser Sonderausstellung?

Mittels Recherche im Gemeinde- und Staatsarchiv sind wir, mit Hilfe unseres leider verstorbenen Mitarbeiters Hugo Brenner, in diesen Protokollen über den Anfang des Elektrizitätszeitalters im Kt.Zürich und in Hüntwangen fündig geworden.

Anekdoten aus den Gemeindeversammlungsprotokollen

(kursiv Originalzitat)

Die auf Sonntag 31. Januar 1909 um 13 Uhr unter Leitung von Gemeindepräsident E. Meier in Gottes Namen einberufene Gemeindeversammlung beschloss unter Traktandum 2 den Vertrag über Strassen- und Hausbeleuchtung mit der 1908 gegründeten EKZ anzunehmen. **Die 15 Strassenlampen sollen mit einer Stärke von 40 Kerzen erleuchten.**

Die Hausbeleuchtung gab dann aber mehr zu reden. Von Gemeindeseite wurde die Übernahme der Kosten für den Hausanschluss und der Zuglampe in der Stube angeboten, sofern noch mindestens zwei weitere Lampen auf eigene Rechnung erstellt würden. Der Gemeinderat hatte Kosten von rund Fr. 5000.- budgetiert. Ein Gegenantrag fand diese Kosten viel zu hoch...

«Wer sich die Annehmlichkeiten des elektrischen Lichts verschaffen wolle, solle das auf eigene Kosten tun...»

Die Abstimmung ergab bei 94 anwesenden Votanten eine offenbar grosse Mehrheit für den gemeinderätlichen Antrag. Das Gegenmehr wurde nicht verlangt.

11. November 1909 Traktandum 2 - Anträge des Gemeinderats betr. Kostenübernahme der elektr. Beleuchtungsanlage in den Schulzimmern und Gängen des Schulhauses... Gegenantrag von Ferdinand Hauser betreffend **Beleuchtung Lehrerwohnung... was unverhältnismässig sei ebenfalls der Gemeinde zu überbinden, dies liege auch nicht im Interesse der Bürger...**

Nachdem Friedensrichter und Schulpräsident Keller den Aufschluss erteilt, dass für die öffentlichen Räume des Schulhauses lediglich 2 Schulzimmer, die Arbeitsschule und der Gang, nicht aber die Lehrerwohnung in Betracht falle, ist das obwaltende Missverständnis gehoben... jedoch unter Vorbehalt, dass das südliche Schulzimmer von der Übernahme durch die politische Gemeinde ausgeschlossen werde, da es öffentlichen Zwecken nie oder wenigsten selten bei Nacht zu dienen habe... Mit diesem Abänderungsantrag, der in der Abstimmung mit 37 zu 32 Stimmen siegte, wird der Antrag des Gemeinderates und der Schulpflege angenommen.

Im Sommer 1911 erleuchteten dann die ersten 15 Lampen die Strasse durch das Dorf Hüntwangen.



Ausstellungsobjekte der Sonderausstellung

Eine originale Hauszuleitung direkt ab (Telefon)-Stange an die Giebelwand, die Strassenlampe mit der 40-Kerzenstärke-Licht, Utensilien der kletternden Freileitungsmonteure mit ihren schmiedeisernen Haken an den Schuhen. Lampen, Glühbirnen, Steckdosen und offene, leicht isolierte Leitungen, welche daran erinnern, dass es nicht immer ganz ungefährlich war. Ein mobiler Motor, jeweils verbunden mit der, dem Anschluss am nächsten stehenden Elektro-stange, für die Dreschmaschine oder Holzfräse. Der Antriebsmotor der Transmission in dem, sich inzwischen im Umbau befindlichen Oekonomiegebäude der Familie Schmid. All diese und viele weitere Ausstellungsstücke, die in Hüntwangen gesichert werden konnten, sind in der diesjährigen Sonderausstellung im Dorfmuseum besichtigen.

Für Jung und Alt hat Gusti Sigrist eine ganze Anzahl von Experimenten zum besseren Verständnis des elektrischen Stroms bereitgestellt. Mehr Informationen zum Strom im Kanton Zürich erhalten Sie ab Tafeln oder interaktiv am Bildschirm.

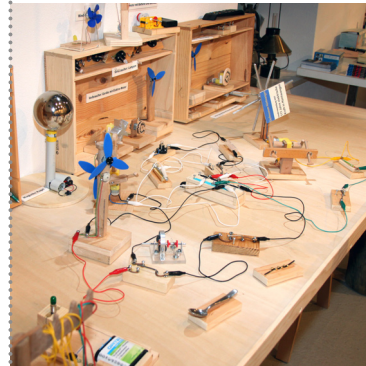
Kennen Sie die vier Trafogebäude in Hüntwangen? Suchen Sie doch im Dorf, ob noch oberirdische Elektroanschlüsse (Dachständer, Fassadenisolatoren) vorhanden sind.

Wir danken für die tatkräftige Unterstützung durch die EKZ Ohringen, Herrn Coulin von der EKZ Freileiter, dem EKZ Museum Stromhaus Burenwiesen Glattfelden, der Axpo und natürlich auch vielen Dank all den Hausbesitzern in Hüntwangen, welche uns ihre alten Installationen zeigten, fotografieren oder gar demontieren liessen.

Permanente Ausstellung

Weiterhin im Museum zu sehen sind die permanenten Ausstellungen mit interessanten Einblicken in die Strohflechterei, die vielen Hüte und die Geschichte der ehemaligen Hutfabrik Ritz, eine reich bebilderte Ortschronik, diverses landwirtschaftliches Gerät aus vergangenen Zeiten sowie Infos über mehr als 50 Jahre Kiesabbau und Rekultivierung im Rafzerfeld. Einige beim Kiesabbau gefundenen Mammutzähne aus den letzten Eiszeiten sind ebenfalls zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



GUIDO JENNY



Machts. Bringts. Holts.

Guido Jenny Heinisoldstrasse 30 8194 Hüntwangen
T 044 869 32 71 M 079 661 86 21 guido.jenny7@hispeed.ch

WÄDIS

MOTORGERÄTE

079
695 21 75

Service
Beratung
Verkauf
Reparaturen

Walter Ulrich
Forst- & Gartengeräte
Chräzlistrasse 65
8195 Wasterkingen




HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch



SA+P

Architektur
Raumplanung
Immobilien

Alles
rund um
Immobilien.

Schmidli Architekten + Partner | 8197 Rafz | www.schmidli.ch

Caroline Anrig

Dipl. Fusspflegerin

Stiegstrasse 194
8195 Wasterkingen
+41 44 524 29 05
cafusspflege@outlook.de
www.cafusspflege.com
Mo. 08.00 – 18.00 Uhr



FUSSPFLEGE

steffen.immo

macht sauber

• Reinigungen • Hauswartungen • Gartenunterhalt

Tanneväg 24 8197 Rafz 044 886 84 67
info@steffen.immo www.steffen.immo

BOLLI

GmbH

Tradition trifft Moderne

Kaminfegerarbeiten
Feuerungskontrolle

Solarreinigung
Lüftungsreinigung



info@bolligmbh.ch www.bolligmbh.ch Tel: 079 901 79 79
8197 Rafz

SCHREINEREI
T H E O
FENSTERBAU
G R A F
BODENBELÄGE

Theo Graf AG

SCHREINEREI
FENSTERBAU
BODENBELÄGE

Brüelgass 39 8197 Rafz
+41 44 868 10 70

info@theograf.ch www.theograf.ch



Holcim

Peter Merkt

OK-Dorffest
Hüntwangen

OK-Präsident
Peter Merkt
079 582 18 30

dorffest2023@
huentwangen.ch

www.dorffest-
huentwangen.ch

Noch 18 Monate bis zum Dorffest Hüntwangen 2023

Nachdem wir unser Dorffest 2021 leider auf den September 2023 verschieben mussten, geht die Planung im 9-köpfigen Organisationskomitee im Frühling 2022 weiter.

Erfreulicherweise machen sechs Personen aus dem OK 2021 auch im neuen Jahr weiter und wir konnten bereits zwei neue OK-Mitglieder für die weitere Planung des Dorffestes begrüssen.

Nun suchen wir noch ein Mitglied für das Ressort Finanzen!

Wir sind guten Mutes, dass wir auch diese Vakanz in Kürze besetzen können. Interessierte Personen können sich gerne beim OK-Präsidenten, Peter Merkt, melden.

Wir werden uns rechtzeitig bei allen, den bereits bekannten und allenfalls neu interessierten Ausstellern, Künstlern und Vereinen, bezüglich eines Informationsanlasses im Herbst 2022, melden.

Das Ergebnis der Planung bis April 2021 können Sie gerne auf unsere Dorffest-Webseite anschauen. Diese werden wir im Herbst dieses Jahres wieder auf den neusten Stand bringen.

Wir werden alles daransetzen, damit wir in gut 18 Monaten zusammen ein unvergessliches Dorffest feiern dürfen.

Gerne nehmen wir Ihre Fragen, Anmerkungen, Ideen und Neuanmeldungen per E-Mail oder Telefon entgegen. Kontaktadresse siehe Box.


Dorffäscht
Hüntwangen
1. - 3. Sept. **2023**

PLANETSHIRT 

COMPETENCE IN PRINTING

TEXTILVEREDLUNG, PLOTTER, TRANSFERPRESSEN, FOLIEN, BEACH-FLAG, ZUBEHÖR

WWW.PLANETSHIRT.CH

unsere Stärken

12000 Textil
Sticken, Siebdruck
Transfer, Folien

jetzt OFFERTE
anfordern

10%
auf alle
Textil für
Vereine



katholische kirche

Katholisches Pfarramt

**Salomon Landolt-Weg 1
8193 Eglisau
044 867 21 21**

sekretariat@glegra.ch

www.glegra.ch

*Änderungen infolge
Corona bleiben
vorbehalten.
Bitte beachten Sie
auch das «forum» oder
unserer Homepage!*



Gottesdienste März bis Mai 2022

Aschermittwoch	02. 03.	19.00	Eucharistiefeier mit Austeilen der Asche	Rafz
Sonntag	06. 03.	10.00	Eucharistiefeier	Rafz
Sonntag	13. 03.	10.00	Eucharistiefeier	Rafz
Sonntag	20. 03.	11.15	Siebenschläfergottesdienst mit voran- gehendem Frühstück im Pfarreizentrum	Eglisau
Sonntag	27. 03.	10.00	Ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit	KGH Hüntw.
Sonntag	03. 04.	10.00	Eucharistiefeier mit Begrüssung des neuen Pfarradministrators Jacek Jeruzalski	Rafz
Donnerstag	07. 04.	18.30	Versöhnungsfeier für alle	Eglisau
Palmsontag	10. 04.	10.00	Eucharistiefeier	Rafz
Montag	11. 04.	19.00	Versöhnungsfeier für alle	Eglisau
Dienstag	12. 04.	09.00	Miteneand-Gottesdienst - anschliessend Kaffee & Gipfeli	Rafz
Hoher Do.	14. 04.	19.00	Feierlicher Abendmahl-Gottesdienst	Rafz
Karfreitag	15. 04.	11.00	Katholischer Kreuzweg	Wasterkingen
		15.00	Karfreitagsliturgie	Eglisau
Osternacht	16. 04.	19.00	Familiengottesdienst	Eglisau
		21.00	Feier der Osternacht	Rafz
Ostersonntag	17. 04.	10.00	Eucharistiefeier	Glattfelden
Ostermontag	18. 04.	10.00	Eucharistiefeier	Eglisau
Sonntag	24. 04.	10.00	Eucharistiefeier	Rafz
Sonntag	01. 05.	10.00	Eucharistiefeier	Rafz
Samstag	07. 05.	17.00	Muttertagsgottesdienst	Eglisau
Sonntag	15. 05.		Firmung	Rheinau
Samstag	21. 05.	09.00	Erstkommunionfeier für die Kinder aus Rafz, Rafzerfeld, Buchberg und Zweidlen	Rafz
Christi Himmelf.	26. 05.	10.00	Eucharistiefeier	Eglisau
Sonntag	29. 05.	10.00	Eucharistiefeier	Rafz

Evangelisch ref.
Kirchgemeinde Wil
Sekretariat
Vorderer Kirchweg 10
8194 Hüntwangen

043 433 50 62

sekretariat.kirch-
gemeinde@refwil-zh.ch

www.refwil-zh.ch



*In Zeiten von Corona
kann es bei unseren
Angeboten immer
wieder zu Änderungen
kommen. Vielen Dank
für Ihr Verständnis!*



Konfirmation

Sonntag, 22. Mai, 10.00 Uhr
Kirche Wil

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 26. Juni, 11.00 Uhr
KGH Hüntwangen

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 4. Dezember, 11.00 Uhr
KGH Hüntwangen

Wahlen der evangelisch-reformierten Kirchenpflege

Gemeinsam neue Wege gehen! Werde Teil der Kirchenpflege.

Wir suchen Dich! ... herzlich ... kreativ ...gestalten ... erleben ... schöpferisch
... bewegen ... wertschätzend ... aufbrechen ... sinnvoll ... wandelnd.
Kontaktiere uns und informiere Dich über die Chance.

Seniorenachmittage

Donnerstag, 17. März, um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus Hüntwangen

Mit Pfrn. Carola Jost-Franz und Doris Blaser: «Unsere Jugend- und Kindheits-
erinnerungen»

Donnerstag, 21. April, um 14 Uhr in Wasterkingen

Mit Doris Blaser: «Historischer Dorfspaziergang durch Wasterkingen»

Donnerstag, 12. Mai, von 14 Uhr bis zirka 20.00 Uhr, Rheinau

Ausflug nach Rheinau, Führung Kloster mit anschliessendem Nachtessen
(Anlass mit Voranmeldung).



Das reizvolle Simmental eignet sich sowohl für wunderschöne Wanderungen, Spaziergänge und fürs Ausspannen.



Seniorenferien 2022 im Simmental

Von Sonntag, 3. Juli bis Samstag, 9. Juli.

«Die Landschaft ist sanft, der Talboden flach und die Bergterrassen sonnenverwöhnt.» In diesem Ambiente verbringen wir eine gemeinsame Zeit. Sind Sie dabei? Die diesjährigen Seniorenferien werden von der Kirchgemeinde Eglisau geplant und organisiert. Der Flyer mit den detaillierten Angaben liegt in unseren Kirchen sowie im Kirchgemeindehaus auf und ist auf der Homepage einsehbar.

Fastenwoche «Buntes Fasten» in der Kirche Wil

6. bis 11. März 2022, jeweils um 18.30 Uhr

Einladung zu einer Woche des Leichterwerdens. Körperlich und geistig zur Ruhe kommen. Sich etwas Gutes tun.

Die Passionszeit ist die traditionelle christliche Fastenzeit. Es ist eine Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen und mit dem eigenen Körper, dem Geist und der Seele neu in Kontakt zu sein. In den abendlichen Treffen während der Fastenwoche geht es einerseits um den Austausch von Erfahrungen. Andererseits regen spirituelle und kreative Impulse an, sich für Gott und für sich selbst zu öffnen. Es ist eine grosse Hilfe, in einer Gruppe zu fasten. Durch den Austausch profitiert man von den Erfahrungen der anderen und wird gegenseitig ermutigt. In dieser Woche können Sie wählen zwischen Vollfasten und Teilfasten. Kosten: 25 Franken pro Person (wird am ersten Abend eingezogen)

Information: Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich unkompliziert telefonisch oder per Mail bei Pfarrerin Carola Jost-Franz, 079 135 46 22, carola.jost-franz@refwil-zh.ch Bei erstmaligem Vollfasten ist eine Kontaktnahme mit Pfarrerin Carola Jost-Franz sehr empfohlen.



Anmeldung: Anmeldung mit Anmeldetalon bis Montag, 28. Februar 2022 ein-senden an: Sekretariat Kirchgemeinde Wil-Hüntwangen-Wasterkingen, Vor-derer Kirchweg 10, 8194 Hüntwangen

Durchführung: Die Fastenwoche findet statt, wenn sich mindestens fünf Per-sonen anmelden. Flyer liegen in den Kirchen und im KGH auf.

Konfirmationen

Wir freuen uns, neun junge Menschen zu konfirmieren

22. Mai, 10.00 Uhr
Kiche Wil



- Burri Suraj Hüntwangen
- Cabrera Michel Lesly Wil
- Dober Gian Hüntwangen
- Kienbaum Lea Hüntwangen
- Meier Lynn Hüntwangen
- Müller Mia Wil
- Reif Kim Wil
- Scherrer Fabian Wil
- Spottek Luca Hüntwangen

Gottesdienste

März bis Mai 2022

Sonntag	06.03.	10.00	Gottesdienst	Wil
Samstag	12.03.	18.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag In der katholischen Kirche	Rafz
Sonntag	20.03.	10.00	Gottesdienst	Wasterkingen
Sonntag	27.03.	11.00	Spät-Gottesdienst / Suppenonntag	Hüntwangen
Sonntag	03.04.	10.00	Gottesdienst	Wil
Palmsontag	10.04.	10.00	Gottesdienst	Wasterkingen
Karfreitag	15.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Hüntwangen
Ostersonntag	17.04.	10.00	Familien-Gottesdienst mit Abendmahl / Eiertütschen	Wil
Sonntag	24.04.	10.00	Gottesdienst	Wasterkingen
Sonntag	01.05.	10.00	Gottesdienst	Wil
Sonntag	08.05.	11.00	Spät-Gottesdienst	Wasterkingen
Sonntag	15.05.	10.00	Gottesdienst	Hüntwangen
Sonntag	22.05.	10.00	Konfirmation	Wil
Donnerstag	26.05.	10.00	Gottesdienst zur Auffahrt	Wil
Sonntag	29.05.	10.00	Gottesdienst	Wasterkingen

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie wie immer einmal monatlich in unserem „kontakt“ sowie auf der Internet-Seite www.refwil-zh.ch.



Schulpflege

Carina Bertenghi
Vize Präsidentin
Schulpflege SUR

**Schule Untereres
Rafzerfeld SUR**

Schützenhausstr. 16
8195 Wil
044 869 90 40

**schulverwaltung@
schule-ur.ch**

www.schule-ur.ch

**Im Moment ist die
Schulverwaltung
nicht regelmässig
besetzt.
Wir bitten Sie um
telefonische
Terminvereinbarung**

Vorwort der Schulpflege

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Der Start ins neue Jahr liegt einige Wochen zurück und es werden bereits diverse Vorbereitungen für das neue Schuljahr getroffen. Das vergangene Jahr war erneut für alle, nicht zuletzt für unsere Schülerinnen und Schüler, anspruchsvoll, herausfordernd und teils sehr ermüdend.

Umso mehr freut es uns, dass ein Teil unserer Kinder in den kommenden Tagen, den Weg ins Skilager antreten können. Danke an alle Lehrpersonen, Helfer und Organisatoren, welche dieses Erlebnis ermöglichen werden. Wir wünschen euch unvergessliche, sonnige und hoffentlich unfallfreie Tage im Schnee!

Rechnung 2021

Nachdem das Budget 2022 an der Schulgemeindeversammlung genehmigt wurde, konzentrieren wir uns nun voll auf den Abschluss 2021. Die Abnahme der Rechnung ist für die Schulgemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 terminiert.

Neues Angebot der Begabungs- und Begabtenförderung (BBF)

Es freut uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass unsere Schule seit dem 2. Semester ein eigenständiges Angebot im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung hat. Kinder mit besonderen und/oder ausgeprägten Begabungen erhalten die Möglichkeit, sich mit ihren aussergewöhnlichen Fähigkeiten und Kompetenzen auseinanderzusetzen und gezielt daran zu arbeiten. Alle weiteren Details zum neuen Angebot finden Sie unter «BBF Konzept» auf unserer Homepage.

Zusammenarbeit mit der Schule Rafz / Ausweitung Profil- und Wahlfächer

Die Schule Rafz und die Schule Untereres Rafzerfeld intensivieren ihre Zusammenarbeit und führen ab dem Schuljahr 2022/23 ausgewählte Profil- und Wahlfächer der 3. Sekundarstufe gemeinsam durch. So können unsere Schülerinnen und Schüler das letzte obligatorische Schuljahr vermehrt auf die eigenen Bedürfnisse ausrichten und die Schwerpunkte, je nach geplanter beruflicher Ausbildung, setzen.

Schulraumplanung

Als man am 18. Juni 2006 die neue Gemeindeordnung der künftigen Schulgemeinde Untereres Rafzerfeld mit 422 zu 54 Stimmen genehmigte und somit die Weichen für die Zusammenlegung legte, war bereits damals eine der brennendsten Fragen: «Kann mein Kind auch weiterhin den Kindergarten und die

Primarschule im eigenen Dorf besuchen?». Die Sekundarschule war schon damals in Wil zentralisiert.

Trotz Fusion sind bis heute noch beinahe alle Liegenschaften im Besitz der SUR, einzig der ehemalige Kindergarten in Wasterkingen wurde im Jahr 2014 geschlossen.

Dies bringt natürlich die Möglichkeit mit sich, dass unsere Schülerinnen und Schüler zumindest einen Teil ihrer obligatorischen Schulzeit am Wohnort durchlaufen dürfen. Der Unterhalt und die Verwaltung der Liegenschaften ist aber auch mit hohen, jährlich wiederkehrenden Kosten verbunden und längst fällige Sanierungsmassnahmen werden, solange keine Klarheit besteht, immer wieder hinausgezögert. Wie lange wollen und können wir uns dies noch leisten?

Bei den drei durchgeführten Workshops mit unseren Mitarbeitenden, der Bevölkerung und den Behörden wurden verschiedene Zukunftsmodelle der Schule Unteres Rafzerfeld vorgestellt und rege diskutiert. Bei allen Veranstaltungen kam man zum Entschluss, dass eine Zentralisierung der Primarschule die meisten Vorteile mit sich bringen wird. Diese Variante wird aktuell von einer Arbeitsgruppe mit fachlicher Begleitung vertieft geprüft.

Eine Zentralisierung ist aber unweigerlich auch mit Schliessungen verbunden und der Schulpflege ist bewusst, dass der Verlust eines Schulstandortes für ein Dorf auch eine Einbusse an Qualität sowie Identität bedeuten kann. Des Weiteren tragen ins-

besondere auch Vereine zu einem attraktiven Dorfleben bei und Vereine brauchen Raum, Vereine brauchen Turnhallen.

Daher ist es uns wichtig, Behörden, Vereine aber auch Sie als Bürgerin und Bürger in diesen Prozess miteinzubeziehen. Wie soll die Zukunft der Schule Unteres Rafzerfeld mit all ihren Liegenschaften aussehen? Welche Umnutzungsmöglichkeiten gibt es?

Eine zweite Projektgruppe mit Vertretern der Schule Rafz sowie der Schule Unteres Rafzerfeld hat Anfang September 2021 ihre Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, die Erarbeitung der Grundlagen für eine mögliche Zusammenlegung der beiden Sekundarschulen zu schaffen. Die Projektgruppe analysiert den Raumbedarf und klärt die Kostenfolgen ab.

Gesamterneuerungswahlen 2022

Am 27. März 2022 findet die Wahl der Schulpflegetmitglieder für die Amtsperiode 2022-2026 statt. Die bisherige Schulpflege hat sich geschlossen für eine Wiederwahl aufgestellt und würde sich über Ihre Stimme freuen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und bestimmen Sie mit, wer die Schule Unteres Rafzerfeld in Zukunft politisch-strategisch führen wird.

Im Namen der Schulpflege wünsche ich Ihnen allen einen guten Start in den Frühling. Hoffen wir, dass sich die Sonne von ihrer schönsten Seite zeigt und uns alle mit wärmenden Strahlen ins Freie lockt.



Schulleitung

*Pia Bättig
Philippe Meier
Matthias Meier*

Bereits steht im laufenden Schuljahr die wohl verdiente 'Halbzeitpause' mit den Sportferien an. Gemeinsam haben unsere Coaches bzw. Lehrpersonen mit den Eltern und selbstverständlich den Schülerinnen und Schülern den 'Pausentee' besprochen und ihnen die Zeugnisse des 1. Semesters übergeben. Vor dem Spiel ist nach dem Spiel, bereits jetzt wird das Schuljahr 2022/23 geplant. Wie die Taktik bzw. Klassenführung und Mannschaftsaufstellung bzw. Stellenplanung im neuen Schuljahr aussehen werden, wird den Eltern nach den Sportferien kommuniziert. Für die ersten 'Minuten' der zweiten Halbzeit haben wir uns einiges vorgenommen. Noch in den Ferien finden die Skilager der Primar- und Oberstufe statt. Weiter geht es mit Wintersport für unsere Schülerinnen und Schüler auf der Eisbahn in Schaffhausen. Auf der Oberstufe findet im 2. Jahrgang eine Theaterwoche statt, mit leider nur internen Auführungen. Im April zählen wir dann auf Ihr zahlreiches Erscheinen, unsere «Stadien» öffnen sich (hoffentlich) für alle Fans an den Besuchstagen. Was uns im «Timeout» vor Ostern am traditionellen Osteranlass erwarten wird, ist noch offen – wir sind am Planen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen schönen Frühlingsbeginn! Hopp SUR!

Schulverwaltung

Fabienne Etienne - neue Mitarbeiterin der Schulverwaltung

Mein Name ist Fabienne Etienne und ich wohne mit meinem Mann und unseren beiden Mädchen in Stadel. Meine Freizeit verbringe ich gerne draussen in unserem Garten, beim Spazieren oder Wandern. Auch bin ich gerne kreativ und meine Mädchen schätzen das gemeinsame Basteln. Zudem sind Gesellschaftsspiele bei uns in der Familie aktuell hoch im Kurs. Seit letztem Sommer engagiere ich mich im Vorstand des ElternEchos der Primarschule Stadel, wo derzeit viele Anlässe und Projekte neu aufgelegt werden, sofern Corona es zulässt. Die letzten 20 Jahre habe ich bei der Gemeindeverwaltung Bachenbülach in verschiedenen Funktionen gearbeitet. Nun fühlte sich die Zeit reif an für eine Veränderung und ich blicke erwartungsvoll auf meine neue Aufgabe bei der Schulverwaltung Unteres Rafzerfeld. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und die vielen neuen Kontakte und Begegnungen.

Informationen zur Einschulung (Eintritt in den Kindergarten)

Kinder, die zwischen dem 1. August 2017 und dem 31. Juli 2018 geboren sind, werden für den Kindergarten angemeldet. Der Kindergarten ist obligatorisch und gehört zur Schulpflicht. Eltern, deren Kinder schulpflichtig werden, haben im Februar das Anmeldeformular erhalten, welches bis spätestens am 4. März 2022 an die Schulverwaltung zurückgesendet werden muss.

Rückstellung - Kinder, die physisch und/oder psychisch noch nicht reif genug sind, können vor der Einschulung bzw. dem obligatorischen Eintritt in den Kindergarten um ein Jahr zurückgestellt werden. Hierfür muss ein begründetes Gesuch inkl. Beurteilung des Kinderarztes bei der Schulpflege Unteres Rafzerfeld eingehen – weitere Informationen auf www.schule-ur.ch.



Kindergarten Wil B

*Arlette Neukomm
Sabine Scretta*

Zum Januar passt: «Schiistöck, Schiibrülle, schlittle, schliife, Schnee schuufle, Schneehütte, Schneeball, Schuss!»

Mit einer Bewegungsreise im Kindergarten Wil B sind wir dem Schnee bis zum Nordpol nach Grönland gefolgt. Also mit dem Flugzeug nach Nuuk, wie die Stadt mit dem Flughafen in Grönland heisst.

Da sind wir dem Eisbären Lars begegnet und erleben jeden Tag Abenteuer mit ihm, dem Rentier Oliver, das seine Mama sucht und mit Hilfe von Lars auch wieder findet. Aber nicht bevor das kleine Rentier noch schwimmen gelernt hat!

Da im Moment bei uns in Wil kein Schnee zum Spielen liegt, haben wir einen Schneeparcours im Kindergarten: Jeden Morgen nach dem Umziehen begehen sich die Kinder durch den Schneetunnel, über den Schneehügel, werfen einen Schneeball in den Korb und treffen meist beim ersten Schuss um danach in den weichen Schnee zu rutschen.

Damit es im Kindergarten winterlich aussieht, hängen wir mit einem Klämmerli jeden Tag auch einen Schneestern an die gespannte Schneeschnur.

In den nächsten Wochen bis zu den Sportferien warten noch einige Schnee- und Eisprojekte auf die Kinder, sogar eine Eisbahn mit dem dazugehörigen Eiscafé!

Femmes- und Männertische

Boriana Hilti
Standortleiterin
Zürcher Unterland

Suchtprävention
Bezirk Bülach
Bahnhofstrasse 3
8180 Bülach

044 872 77 33

info@praevention-
fabb.ch

www.praevention-
fabb.ch



SCAN ME

Welchen Erfolg bringen Femmes-Tische und Männer-Tische Gesprächsrunden für Menschen mit Migrationshintergrund?

Das Programm Femmes-Tische und Männer-Tische besteht seit 25 Jahren und hat derzeit 32 Standorte in der ganzen Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Es bietet mehrsprachige, informelle Bildung für Menschen mit Zuwanderungshintergrund und lädt alle Interessierten herzlich ein, mitzumachen.

Unser Standort im Zürcher Unterland führt rund 100 Gesprächsrunden pro Jahr mit bis zu 600 Teilnehmenden durch, zu Themen aus den Bereichen Gesundheit, Erziehung, Familienalltag und Integration. Wir haben aktuell 11 verschiedene Sprachen im Angebot.

Doch was steckt hinter diesen Zahlen?

Was ist das Ziel unseres Angebotes und was erreichen wir konkret?

Um Antwort auf diese Fragen zu erhalten hat die Geschäftsstelle Femmes-Tische und Männer-Tische Schweiz die Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit beauftragt, die Wirksamkeit des Programms zu überprüfen.

Das Ergebnis zeigt, dass «die Gesprächsrunden bei den Teilnehmenden zu einem Wissenszuwachs, einem verstärkten (Verantwortungs-) Bewusstsein, zu positiveren Einstellungen und Verhaltensänderungen und damit zu einem Empowerment führen. Zudem werden die soziale Teilhabe und die psychische Entlastung der Teilnehmenden gefördert. Zentrale Erfolgskriterien sind ein niederschwelliger Zugang durch Peers, der Austausch in der Herkunftssprache, die Berücksichtigung des je spezifischen Rollenverständnisses von Frauen und Männern (Gender-Ansatz), die bedürfnisgerechte Wissensvermittlung und ein partizipativer Ansatz.»

Diese erfreulichen Ergebnisse bestärken uns in unserer Arbeit. Wir danken allen Kooperationspartnern für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Ein grosses Dankeschön richtet sich auch an die Moderierenden, die nicht zuletzt in der Pandemie-Lage grosses Engagement und Durchhaltevermögen bewiesen haben!

Der vollständige Bericht kann auf der Website www.praevention-fabb.ch unter der Rubrik Femmes-Tische und Männer-Tische oder mit Hilfe des QR-Codes abgerufen werden.

Haben Sie Interesse, an einer Gesprächsrunde teilzunehmen oder als Gastgeber-Institution zu wirken? Dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Mütter- und Väterberatung

Nurdan Hayta
Mütter- /Väterberaterin
Rafzerfeld

kjz bülach
Mütter-/Väterberatung
Schaffhauserstrasse 53
8180 Bülach

043 259 95 37

nurdan.hayta@
ajb.zh.ch

www.zh.ch

Daten März bis Mai 2022

Jeden 1. und 3. Montag im Monat

Katholisches Kirchgemeindehaus, Badener Landstrasse 12, 8197 Rafz

- 13.30 - 14.00 Uhr (mit Anmeldung)
- 14.00 - 16.00 Uhr (ohne Anmeldung)

- 03. / 17. Januar 2022
- 07. / 21. Februar 2022
- 07. / 21. März 2022
- 04. April 2022 / (18. April 2022 fällt aus)
- 02. / 16. Mai 2022

Zusätzliche Beratungen sind nach Vereinbarung möglich.

Bitte bringen Sie folgendes in die Beratung mit:

- Gesundheitsheft
- Wickelunterlage
- Windeln

Pro Senectute
Kanton Zürich

Dienstleistungszentrum
Unterland / Furttal
Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
058 451 53 00

dc.unterland@pszh.ch

www.pszh.ch

Freiwillige für Gratulationsbesuche für die Ortsvertretung **HÜNTWANGEN** gesucht!

Wollen Sie älteren Menschen an runden Geburtstagen oder zum Hochzeitsjubiläum mit einem Besuch und einem kleinen Präsent eine Freude bereiten? Die Ortsvertretung Hüntwangen von Pro Senectute Kanton Zürich sucht Verstärkung.

Die Ortsvertretung setzt sich für das Wohlergehen und die Lebensqualität der älteren Menschen in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen ein. Unsere Freiwilligen gratulieren unter anderem jedes Jahr zu hohen Geburtstagen. Diese Besuche werden sehr geschätzt und es entstehen dabei immer wieder herzliche Gespräche.



In Hüntwangen werden die jährlich rund sechs Besuche momentan von Frau Amadea Sigrist durchgeführt. Sie kann sich gut vorstellen, diese Aufgabe mit einer weiteren Besucherin oder einem Besucher aufzuteilen. Pro Senectute Kanton Zürich bedankt sich herzlich für Frau Sigrists Engagement.

Möchten Sie Ihren älteren Mitmenschen in Hüntwangen eine kleine Freude bereiten? Oder möchten Sie sich anderweitig in der Altersarbeit engagieren? Pro Senectute Kanton Zürich bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten. Melden Sie sich für ein unverbindliches Gespräch bei uns.

**Pro Senectute Kanton Zürich, Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal, Remco Egolf, Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach, Telefon 058 451 53 00, remco.egolf@pszh.ch
Informationen zu allen Freiwilligen-Engagements bei Pro Senectute Kanton Zürich finden Sie unter pszh.ch/freiwillig**

Angebot Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an. Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Spielnachmittage 60+

Jeweils am **zweiten Donnerstag des Monats** spielen wir diverse Brett- und Kartenspiele. Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen.

- **10. März**
- **14. April** **14.00 – 16.30 Uhr**
- **12. Mai** **im Sternensaal Wil**
- **09. Juni**

**Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:
Monika Rutschmann, Telefon 044 869 20 05**





Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld

*Pro Senectute
Kanton Zürich*

*Ortsvertretung
Unteres Rafzerfeld
Wil - Hüntwangen -
Wasterkingen*

*Katrin Strässler
Kordinatorin
Besuchsdienst*

044 886 82 00

*katrin.straessler
@gmx.ch*

Endlich ist wieder Licht am Horizont!

Wir hatten zum Glück keine schlimmen Vorkommnisse, weder bei den Besuchten noch bei unseren freiwilligen BesucherInnen. Wir können und dürfen im Moment unsere Besuche mehr oder weniger normal durchführen, natürlich nach den jeweils vorgeschriebenen Regeln des Bundes.

Wir freuen uns so sehr, dass hoffentlich bald wieder etwas mehr Normalität anbricht! Natürlich beobachten wir weiter, wie sich das Ganze entwickelt und reagieren dann entsprechend.

Ein Besuch und Kontakte nach draussen tun immer gut, gerade jetzt in dieser Zeit, wird uns das wieder vor Augen geführt.

Es tut gut, in der Nähe eines heiteren Menschen zu sein, der zuhört und auf den man sich verlassen kann. Ein Besuch bringt Kurzweil, ein Besuch kann aus einem trüben Tag einen heiteren werden lassen, denn ein Austausch mit einem anderen Menschen wirkt manchmal Wunder. Egal ob einfach beim „käf-feln“, bei einem Spaziergang, beim Spiele spielen oder beim Vorlesen lassen oder ... Es gibt viele Gründe!

Unsere ausgebildeten BesucherInnen gehen kostenlos zu Menschen, welche gerne besucht werden möchten. Zuhause in Wil, Hüntwangen oder Wasterkingen, oder auch im Alters-/Pflegeheim in Eglisau, Rafz und Hüntwangen.

Ihre Wünsche und Anliegen interessieren uns.

Gerne arrangiere ich unverbindlich ein Treffen mit einer Person, die sie in regelmässigen Abständen - in der Regel etwa alle zwei Wochen - besucht und gute Momente mit Ihnen verbringen möchte.

Vielleicht kennen Sie auch jemanden, der gerne besucht werden möchte, sich aber nicht getraut? Getrauen Sie sich! Rufen Sie mich unverbindlich an, ich freue mich über Ihren Anruf.

Wir sind politisch und konfessionell absolut neutral! Unsere Freiwilligen besuchen Sie kostenlos bei sich zu Hause oder im Heim.





Aktuelles

Pflegewohngruppe Rössli
Bahnhofstrasse 77
8194 Hüntwangen

043 433 53 07

info@
wohngruppe-roessli.ch

www.wohngruppe-
roessli.ch

Aktuelle
Nachrichten aus
dem Rössli finden
Sie stets auf unserer
Webseite.

Garten - unser Jahresthema 2022

Das Jahresthema 2022 der Pflegewohngruppe Rössli ist «Garten». Im Laufe des Jahres wollen wir zusammen mit unseren BewohnerInnen das Thema Garten thematisieren und erleben. Unter anderem werden wir eigene Setzlinge ziehen. Wünsche und Anregungen für Setzlinge nehmen wir gerne entgegen. Zu einem ökologisch wertvollen Garten gehören auch Igel. Um diesen Tieren das Überwintern zu ermöglichen, werden wir im Rössli Igelhäuser bauen, die wir auch zum Verkauf anbieten werden. Auch Tonfiguren für den Garten sollen produziert werden.

Quittenkonfitüre

Weil wir 2021 kurzfristig nicht am Hüntwanger Adventsmarkt teilnehmen konnten, haben wir noch viel selbstgemachte Quittenkonfi. LiebhaberInnen können sich gerne bei uns melden.

Corona

Im Rössli sind BewohnerInnen und Personal geboostert. Es finden regelmäßige repetitive Tests statt, in welche auch unsere Tagesgäste einbezogen sind. Wir sind sehr dankbar, dass wir bis heute noch keinen Coronausbruch im Haus hatten und hoffen, dass das weiterhin so bleiben darf.

Lernende

Die neuen Lernenden sind gut gestartet und auch die Lernenden im 2. Lehrjahr sind gut unterwegs.

Herzlichst, das Team der Pflegewohngruppe Rössli





Ich bin für Sie da in Wasterkingen.

Patrick Böni, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 872 30 22, patrick.boeni@mobilier.ch

Generalagentur Bülach
Max Suter

Kasernenstrasse 11
8180 Bülach
T 044 872 30 30
buelach@mobilier.ch

mobilier.ch

die Mobiliar

1367845



A & M Consulting GmbH
 Bahnhofstr. 88
 8197 Rafz
 044 879 19 00
 a-m.ch

**Treuhand
 Steuern
 Liegenschaften**

Neues Gesicht - gleiche Qualität

kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft





HANS DÜNKI • RAFZ
 HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN

duenki.ch
 044 869 13 95

Tobias Dänki



**Sanitär | Reparaturen
 Entkalkungen | Umbau**

LEE SANITÄR AG | Bäder und Küchen
 Zürcherstrasse 23 | CH-8193 Eglisau
 Tel 044 867 43 33 | www.leesanitaer.ch

IHR HEILMITTELSPEZIALIST IM RAFZERFELD



**DROGERIE REFORM
 RUSCONI**
 G S U N D U N D N A T Ü R L I C H

Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir davon überzeugt sind!

- * Naturathek-Eigenproduktionen
- * Homöopathie und Isopathie
- * Dr. Schüssler Salze
- * Pflanzenheilmittel und Spagyrik
- * Bachblüten
- * Pharmazeutische Heilmittel
- * **Medizinal-Kosmetik**
Eucerin · Avène · L. Widmer
- * **Naturkosmetik:**
Dr. Hauschka · Santaverde
Goloy · Biocosma



Sandro Rusconi

Bauenelzlgstrasse 10 · 8194 Hüntwangen
 044 869 04 20 · info@drogerierusconi.ch
www.drogerierusconi.ch

Öffnungszeiten
 Montag bis Samstag 08.00 – 19.00 Uhr



EKOPLAN Hänseler GmbH
 Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7
 8197 Rafz
 +41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch

- » Elektrokontrollen
- » Elektroplanung bei Neu- und Umbauten
- » Zustandsanalyse und Lösungsvorschläge
- » Beleuchtungskonzepte für Erneuerungen und Sanierung



**MALERGESCHÄFT
 FELIX SPÜHLER** RAFFZ

Fugenlose Wand- Bodenbeschichtung
 Tapeten
maler-spuehler.ch

Für IHR Inserat

wamit@wasterkingen.ch
infos@huentwangen.ch

Aktuelles

Karin Zurbriggen

*Samariterverein
Hüntwangen, Wil*

*Laura Meier
Präsidentin
Hohlgasse 6
8194 Hüntwangen*

meier-laura@live.de

*www.samariter-
zuerich-west.ch*

Neues Jahr - neue Themen

Nun sind schon zwei Monate in diesem neuen Jahr vergangen und der Frühling steht vor der Tür. Unsere erste Übung im Januar mit dem Thema «Kommunikation mit originellen Menschen» war eine sehr spezielle Übung. Wir wussten nicht so recht, was unser Samariterlehrer mit originell meinte. Wir merkten bald, dass mit originell «anders» gemeint war. Eine blinde, eine gehörlose, eine suizidgefährdete und eine orientierungslose Person, die Hilfe braucht. Klingt im ersten Moment nicht sehr speziell, aber wie kommuniziert man mit jemandem, der nichts hört. Wie kann man jemandem helfen, der keine Hilfe will. Was macht man, wenn jemand nichts mehr weiss, nicht mal mehr seinen Namen? Es war eine herausfordernde und lehrreiche Übung. Erfreulich war auch, dass zwei interessierte Personen aus Wasterkingen und eine aus Wil zum Schnuppern an dieser Übung teilnahmen.

An unserer jährlichen VV durften wir drei neue Mitglieder in den Verein aufnehmen. Es freut uns sehr, dass es in dieser schwierigen Zeit immer noch Menschen gibt, die bereit sind, einem Verein beizutreten. Sie profitieren dadurch von einer fundierten Ausbildung als Samariter. Wissen, welches man bei kleinen und grossen Notfällen anwenden kann!

Vielleicht fühlen Sie sich auch berufen, anderen zu helfen? Vielleicht waren Sie aber auch einmal in einer Notsituation total überfordert und wussten nicht, was machen? Dann kommen Sie doch unverbindlich an eine unserer Übungen. Spielerisch und praxisbezogen lernen wir die richtigen Schritte bei Notfällen; seien es kleine Schnittwunden oder Stürze von der Leiter bis zur Reanimation. Unserem Jahresprogramm können Sie entnehmen, wo wir uns um jeweils 20.00 Uhr treffen und vor allem, welche spannenden Themen wir haben. Schauen sie doch einfach vorbei! Bei Fragen können sie gerne unsere Präsidentin Laura Meier 078 654 10 37 kontaktieren.

Jahresprogramm

28.03.22	Unfälle im Alter	Samariterlokal Wil
11.04.22	Alkoholischer Schock	Samariterlokal Wil
09.05.22	Bergen und Griffe	Samariterlokal Wil
07.06.22	Wunden (mit dem SV Rafz)	Samariterlokal Rafz
28.06.22	Regionalübung	Buchberg-Rüdlingen
11.07.22	Herznotfall und nun?	Waldhütte Wil
06.09.22	Kinästhetik & Rettungsbrett (SV Rafz)	Samariterlokal Rafz
31.10.22	Immunsystem und Anatomie	Samariterlokal Wil
21.11.22	Thema: Wunden und Versorgung	Samariterlokal Wil
16.01.23	Helm, Hals und Krause	Samariterlokal Wil

Blutspenden und Kurse

Auskunft / Anmeldung

Roman Täschler

roman.taeschler@

abc-samariter.ch

076 589 26 53

Blutspende 2022

Mittwoch, 20. April 22	17.30 - 20.00 Uhr	Landbüel Wil
Mittwoch, 23. Nov. 22	17.30 - 20.00 Uhr	

Nothilfekurs

Freitag, 03. Juni 22	19.00 - 22.00 Uhr	Samariterlokal Wil
Samstag, 04. Juni 22	08.30 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.30 Uhr	

Kosten: Fr. 140.-

Kurs Notfälle bei Kleinkindern

Samstag, 18. Juni 22	09.00 - 12.00 Uhr	Samariterlokal Wil
Samstag, 25. Juni 22	09.00 - 12.00 Uhr	

Kosten: Fr. 120.-

Kurs BLS-AED Grundkurs

Samstag, 09. Juli 22	09.00 - 13.00 Uhr	Samariterlokal Wil
----------------------	-------------------	--------------------

Kosten: Fr. 120.-

Kurs BLS-AED Repetitionskurs

Samstag, 09. Juli 22	14.00 - 18.00 Uhr	Samariterlokal Wil
----------------------	-------------------	--------------------

Kosten: Fr. 80.-

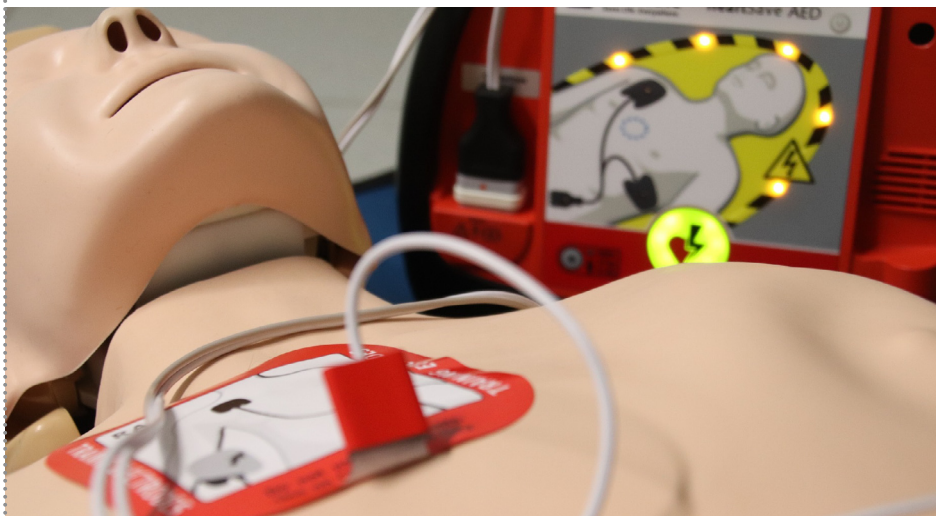
Globi-Kurs - Erste Hilfe Kurs für Kinder

Samstag, 07. Mai 22	09.00 - 13.00 Uhr	Kinder von 5-10 Jahren
	14.00 - 18.00 Uhr	Kinder von 11-16 Jahren

Kosten: Fr. 25.-



*Von der Versorgung
kleiner Wunden bis zur
Reanimation - unsere
Kurse vermitteln
Sicherheit in Notfällen*



Angebot

Peter Bolli

Spitex am Rhein
Administration
Obergass 1
8193 Eglisau

044 867 25 67

info@spitex-am-rhein.ch

www.spitex-am-rhein.ch

Montag bis Freitag

08.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 17.00 Uhr

Spitexleistungen sind individuell, überall und für alle

Unser Grundangebot Pflegeleistungen

in Pflege und Hauswirtschaft auf Ihre Bedürfnisse angepasst

- Abklärungen und Beratung
- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Akut- und Übergangspflege
- Palliativpflege
- Haushaltshilfe und Betreuung (Zusatzversicherung)

Unser SPITEX Komfort Angebot

- Komfort Betreuung
- Komfort Hauswirtschaft
- **SPITEX Komfort Rufsystem**
- **SPITEX Komfort Mahlzeitendienst**

Möchten Sie mehr erfahren? Besuchen Sie unsere Webseite oder rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Unsere Mitarbeitenden sind gerne für Sie da. Sie geben jeden Tag ihr Bestes um unsere Kundinnen und unsere Kunden zuvorkommend zu bedienen. Auch zur Eindämmung der Pandemie, deren Ende noch nicht absehbar ist, leistet das Spitex-Team einen grossen Beitrag.

Sprechstunden

Ab sofort öffnen wir unser Spitex-Zentrum wieder für Kundinnen / Kunden und Angehörige. Persönliche Beratungsgespräche sind sowohl telefonisch als auch persönlich in unserem Spitex-Zentrum möglich.

Wir halten uns dabei an die Empfehlungen des BAG und der Gesundheitsdirektion Kanton Zürich und wenden hierfür die 3G-Regel an. Somit haben getestete, genesene und geimpfte Personen Zugang zu unserem Spitex-Büro. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist weiterhin obligatorisch.

Wir freuen uns, Sie wieder persönlich begrüßen zu können.

Verleih von Krankenmobilen und Hilfsmitteln

Die Vermietung und Rückgabe der Krankenmobilen ist möglich nach vorangehender, telefonischer Vereinbarung des Abhol- oder Rückgabetermins, in der Regel von Montag bis Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr. **(Schutzmassnahmen)**



Aktuelles

Sylvia Sigrist

*Vitaswiss
Sektion Rafzerfeld*

*Silvia Sigrist-Neukom
Hegi 3
8197 Rafz
044 869 06 01*

silvia.sigrist@gmx.ch

*www.vitaswiss-rafzer-
feld.ch*

Wir halten unseren Gymnastikbetrieb aufrecht

Vitaswiss bewegt Menschen - bewegen wir uns gemeinsam - mit Abstand!

Unsere Schutzkonzepte werden laufend den aktuellen Bestimmungen des BAG und den Anforderungen der Schulgemeinden angepasst. Wir sind uns der grossen Verantwortung bewusst, steht doch die Gesundheit unserer Mitglieder an erster Stelle. Dazu gehören aber auch Bewegung in der Gruppe und der soziale Austausch. Die jeweils gültigen Regeln sind jederzeit auf unserer Website einsehbar.

Trainingszeiten

Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle Götzen, Rafz
	20.00 - 21.00 Uhr	Turnhalle Götzen - Gymnastik sportlich
Donnerstag	19.15 - 20.15 Uhr	Mehrzweckhalle Hüntwangen Qualitop zertifiziert!

Vereinszeitschrift

Unsere Vereinszeitschrift „Vitaswiss“ erscheint 4 x im Jahr und ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

Auskunft über eine Mitgliedschaft und den Gymnastikbetrieb erteilt Ihnen gerne Sylvia Sigrist.

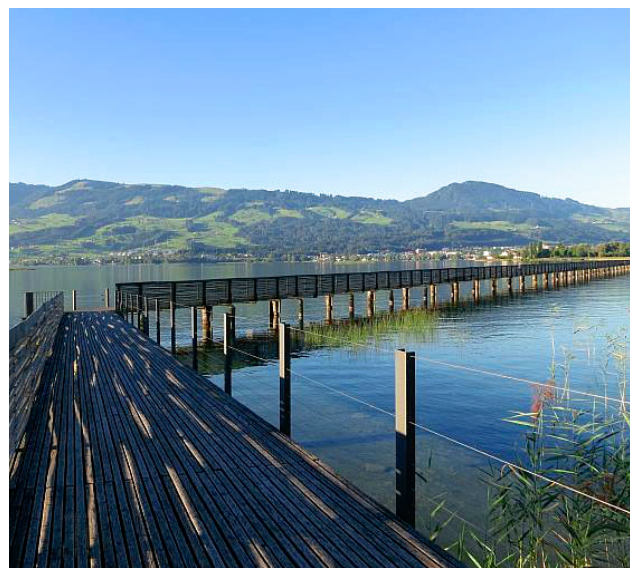
Wir bleiben optimistisch - weitere Aktivitäten sind geplant!



Maibummel über den Seedamm, Pfäffikon

Dienstag - 17. Mai 2022

Als Mitglied erhalten Sie eine persönliche Einladung mit allen Details, auch diese werden laufend auf unserer Homepage publiziert.





Aktuell

Vreni Koch

Trachtengruppe
Rafzerfeld

Präsidentin
Ruth Meier
044 867 11 78

Chorleiterin
Vreni Koch
044 867 01 16
vrenikoch@shlink.ch

«Singen, singen, tut man viel zu wenig!»

Das ist der Anfang eines Kanons, den wir immer wieder mal singen - wenn wir dürfen! Leider singen wir seit zwei Jahren wirklich viel zu wenig.

Am 23. August konnten wir unsere Generalversammlung im Restaurant Frohsinn in Rafz durchführen. Es war schön, unsere Mitglieder wieder einmal zu treffen, einen feinen Znacht zu geniessen und den geschäftlichen Teil zu erledigen. Im September durften wir wieder mit unseren Singproben starten. Es war so schön, dass alle unsere Sängerinnen vollzählig erschienen sind! Nach der langen Pause war das nicht selbstverständlich.

Genau am Chlausestag feierten wir in Moschti's Partyraum in Eglisau unseren Chlaus- und Jahresabschluss-Höck. Und dann – wieder Zwangspause!

Seniorenachmittag

Bei Redaktionsschluss wissen wir leider noch nicht, wie es mit den Bestimmungen des Bundes weitergeht. Wir hoffen aber sehr, dass wir den Seniorennachmittag in irgendeiner Form durchführen können. Reservieren Sie sich doch schon mal das Datum, sie hören wieder von uns!



Senioren-Nachmittag

.....
Dienstag - 17. Mai 22
Restaurant Sternen, Wil

Haben Sie Freude am Singen oder an Trachten?

Wir würden uns über Frauen freuen, die auch gerne in Gesellschaft singen möchten. **Wir proben am Montag von 20.15 bis 21.30 Uhr in der Aula vom Schulhaus Landbüel in Wil.** Bitte vorher kurz anfragen, ob wir im Moment gerade proben dürfen. Wer nicht singen möchte, aber Freude an der Tracht hat, darf sich natürlich auch gerne bei uns melden. Kontaktpersonen und Adressen siehe oben. Wir freuen uns auf Sie!



Doris Rüeger

Webstube Wil
Bächerwiesstrasse 2
8186 Wil

Susanne Meier
044 869 15 26

webstube-wil@
bluewin.ch

www.webstube-wil.ch

Die Webstube ist
täglich (ausser Sonntags)
von 08.00 - 20.00 Uhr
offen



*Die Stoffe sind so
individuell wie die
WeberInnen, die den
Webstuhl benutzen*

«Die Kunst des Webens»

Unter diesem Slogan wurde die Webstube Wil in der Unterland Zeitung vom 17. Dezember 2021 vorgestellt.

Um dieses alte Handwerk wieder bekannter zu machen und neue Mitglieder anzuwerben, haben wir einen Aufruf gestartet mit dem Titel «Weben kennenlernen und ausprobieren».

Für den 22. Januar 22 haben sich drei Frauen aus der weiteren Region angemeldet. Nachdem die Webstühle den interessierten Frauen vorgestellt und vorgeführt worden waren, konnte sich jede Person für einen Webstuhl entscheiden und ihre ersten Webversuche starten.

Es war eine emsige, konzentrierte, gut gelaunte Atmosphäre. Das Webstück nimmt langsam Gestalt an. Ich bin gespannt, wie es weitergeht. Die drei Frauen zeigten Interesse daran, ihr begonnenes Webstück fertig zu stellen und der nächste Termin wurde abgemacht. Hoffentlich folgen noch viele weitere Webnachmittage.

Für die Werkstatt Engelwiesen der Stiftung Pigna in Bülach haben wir im letzten Frühjahr zwei Webstühle aus den Kisten befreit, wieder zusammengesetzt und neue Zettel aufgezogen. Damit kann mit Leinenbindung gewoben werden. Aus verschiedenen Gründen geriet das Projekt ins Trudeln. Nun kann es jedoch losgehen. Im Februar haben wir die Weberinnen und Weber in ihrer Werkstatt stundenweise begleitet und, wo notwendig und erwünscht, auch gerne unterstützt.

Ich bin sehr neugierig, welche Kunstwerke hier entstehen werden. Ich wünsche den Mitwirkenden, dass sie ebenso viel Freude am Weben bekommen wie wir von der Webstube.





Richard Strässler

**Weinbauverein
Hüntwangen**

Präsident

**Richard Strässler
Schmiedgasse 2
8194 Hüntwangen**

Telefon 044 869 38 79

**mail@dorfwy.ch
www.dorfwy.ch**

Das Weinjahr 2021 - an ein solches Jahr erinnern sich nicht einmal unsere ältesten Mitglieder

Ein erneut turbulentes Jahr war das 2021. Ein weiteres Jahr mit Einschränkungen und Veränderungen ausgelöst durch die Covid-Pandemie, welche unsere Gesellschaft nachhaltig verändert und auch gespalten hat.

Die Rebe blieb davon unbeeinflusst, jedoch setzten ihr die enormen Niederschläge in den Sommermonaten arg zu. Seit 1940 kann sich niemand an eine solch lange Periode erinnern, an der die Blätter nicht trocken wurden (sogenannte Blattnässezeit).

Grundsätzlich war für das Jahr 2021 durch die Rebbewirtschafter des Hüntwanger Dorfwys eine Schonung der Natur und Böden angedacht, aber das Wetter erlaubte dies nicht. Die Drohne für die Spritzarbeiten konnte anfangs noch eingesetzt werden, aber je nasser es wurde und der Druck durch die Pilzkrankheit Mehltau zunahm, musste wieder auf die herkömmliche Weise das Spritzmittel ausgebracht werden. An manchen Lagen war ein Befahren der Parzellen sogar nicht mehr möglich. Einige Weinbauern griffen wieder einige Jahre zurück und aktivierten die alten Spritzwagen mit Schläuchen oder nahmen eine Sattelspritze mit Raupen. Trotz aller Bemühungen konnte dem Mehltau vielerorts kein Einhalt geboten werden. Dieser verbreitete sich sehr schnell. Normalerweise ist es verkraftbar, dass die Blätter Mehltau aufweisen, aber nicht so im Jahr 2021. Der Befall der Pilzkrankheit war sehr schnell auf den Trauben. Trauben mit Pilzbefall werden schwarz und reifen nicht mehr. In unseren Dorfwy-Lagen gab es, zusammen mit den Hagelschäden, Ausfälle von bis zu 80%. Das Ausmass des Schadens war auch abhängig vom Standort der Reben. Im Gebiet vom Stock gab es mehr Befall als im Eggsbühl. Weiter konnte festgestellt werden, dass auch zwischen den einzelnen Klonen Unterschiede auftraten. Dies hat mit dem Wuchs und der Stärke der Reben zu tun. Die Zellstruktur der Beeren, die durch ein rasantes Wachstum nach dem Blühen grösser war, trug dazu bei, dass sich der Pilz ausgezeichnet entwickeln konnte. Und zu guter Letzt war das langjährig dozierte Auslauben der Traubenzone kontraproduktiv, wenn dies zum falschen Zeitpunkt ausgeführt wurde. Die Sporen des Pilzes wurden dadurch noch mehr verteilt.

*Das Ausmass des
Pilzbefalls war auch
vom Standort der
Reben abhängig*





Schäden nach den Hagelschlägen im Juni und August 21 in den Hüntwanger Rebbergen

Jedes Jahr ist unterschiedlich aber das 2021 war sehr anders. Neben dem Mehltau waren auch die Hagelschläge in Hüntwangen aussergewöhnlich. Diese begannen am 1. Juni, gefolgt vom 28. Juni in der Rüti und im Stock. Der Letzte war dann am 3. August über alle Rebberge vom Hüntwanger Dorfwy. Dennoch sind wir dankbar, dass wir auch im Jahr 2021 vor Schlimmerem bewahrt wurden.

Der Januar war kalt und es fiel immer wieder Schnee. In der Nacht vom 14. Januar regnete es bis der Wind am Morgen nach Norden drehte. Am 15. Januar lagen bei uns rund 40 cm Schnee. In der Stadt Zürich stand der öffentliche Verkehr still. In der halben Schweiz wurden nach dem Schneefall Unternehmen gesucht, welche die Schneemassen abführen mussten. Ende Monat gab es starkes Tauwetter und Hochwasser. Mitte Februar hatte es dann winterliche Temperaturen bis minus 13 Grad, gefolgt von einem markanten Temperaturanstieg bis 18 Grad. Grundsätzlich war der Februar zu warm. Der März war eher kalt und bescherte uns Ende des Monats nicht zu knapp Schnee. Der April machte wieder einmal, wie früher was er wollte, mit Schneefall bei 0 Grad am 12. April. Der Wonnemonat Mai war eher kalt mit viel Regen. Bereits jetzt war die Vegetation der Rebe drei Wochen im Rückstand. Am 7. Mai 2021 regnete es stark in der Nacht und im Schwarzwald war der Winterdienst unterwegs. Zu Beginn des Junis war es auch eher kalt, was sich dann aber vom 14. bis 20. Juni änderte. Es folgten die wärmsten Tage in diesem Jahr mit bis zu 32 Grad. In diesen schönen Tagen begannen die Trauben sehr schnell zu blühen. Bis uns am 21. Juni eine Kaltfront erreichte und wir noch maximal 22 Grad hatten. Und wieder folgte ein Starkregen vom 23. auf den 24. Juni. Am Morgen des 24. Juni musste der SBB-Bahnhof im Flughafen Zürich-Kloten infolge Wassereintrich geschlossen werden. In dieser Nacht regnete es in Hüntwangen innert 30 Minuten ca. 25 l/m². Jedes Jahr am 27. Juni ist der sogenannte Siebenschläfer. Zu diesem Tag gibt es die Bauernregel «wie das Wetter am Siebenschläfer sich verhält, ist es sieben Wochen lang bestellt» oder «ist der Siebenschläfer nass, regnet's ohne Unterlass». Und so geschah es dann auch, sogar noch länger als sieben Wochen. Man konnte zuschauen, wie sich der Zustand der Rebe und der Trauben verschlechterte. Noch nie wurde in den Parzellen vom Dorfwy an einem Sonntag gespritzt. Aber am 4. Juli musste infolge des Pilzbefalls dieser Vorsatz übergangen werden. Das Resultat war jedoch ernüchternd. Am 13. Juli gingen Naturgewalten über Zürich nieder. Die Messstation Waldegg meldete unglaubliche 31,1 l/m² Regen innert 10 Minuten.





Die noch vorhandenen Trauben konnten wenigstens bei schönem Herbstwetter geerntet werden.

Ende Juli teilte uns unser langjähriger Partner - die Rimuss-Strada-Kellerei in Hallau - mit, dass sie ab dem Jahrgang 2021 keine Trauben mehr für den Hüntwanger Dorfwy keltern werden. Ein herber Schlag so kurz vor der Ernte. Die Trauben wurden von der Kellerei zwar weiterhin aus den Rebbergen ums Dorf gekauft, aber eine Vinifizierung dieser war nicht mehr möglich. Nun begann die Suche nach einer guten Lösung für den Hüntwanger Dorfwy. Gesucht und gefunden - über die Staatskellerei konnte in Erfahrung gebracht werden, dass der Genossenschaftsverband Schaffhausen (GVS) bereit wäre, unsere Weine zu keltern. Anfang Januar 2022 fanden dafür die ersten konkreten Gespräche statt.

Am 24. August liess es Corona zu, dass wir unsere jährliche Generalversammlung unter Einhaltung der geltenden Vorschriften abhalten konnten. Sie fand in der Goldbachschür statt und anschliessend gab es im Restaurant Schmittechäller noch etwas Feines gegen Hunger und Durst.

In der letzten Septemberwoche wurde mit der Ernte der Riesling x Silvaner-Trauben begonnen. Es gab wenigstens noch einen schönen Herbst. So konnten die noch vorhandenen Trauben bei schönem Wetter gelesen werden. Am 11. Oktober startete die Wümmet für den Federweissen aus unseren Blauburgunder-Trauben. Wie bereits erwähnt, fiel der Ertrag unterdurchschnittlich aus. Bei der Qualität sind wir zufrieden. Die Statistik des Kantons Zürich zeigt uns wieder einmal auf, dass die Trauben für den Hüntwanger Dorfwy qualitativ allesamt über dem Kantonsdurchschnitt liegen. Danke allen, die dazu beigetragen haben. Am 28. November fiel der erste Schnee bei einer Temperatur von 0 Grad Celsius.

Nun hoffen wir auf ein uns gnädiges und normales Jahr 2022. Dies auch mit Ausblick aufs Jahr 2023, in welchem unser Dorffest stattfinden wird und wir dann unsere Weine ausschenken möchten. Einen guten Wein herzustellen, beginnt im Rebberg und endet im Keller.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und vor allem gute Gesundheit. Geniessen Sie doch in dieser Zeit der Einschränkungen zuhause einen feinen Tropfen. Es gibt so viele verschiedene Ansichten und Meinungen über diesen Virus, wenn ich - als Präsident des Weinbauvereins - sage, unsere Weine helfen gegen Corona, ist dies sicher nicht falsch.



Rückblick und Ausblick

*Judith Kaiser
Aktuarin VVH*

*Verschönerungsverein
Hüntwangen*

*Präsident
Daniel Guggisberg
Poststrasse 16
8194 Hüntwangen*

*044 869 21 65
076 358 59 51*

*daniel.guggisberg@
bluewin.ch*

vvh-huentwangen.ch

*Weihnachtsmarkt 2021
im Hinterdorf
und die neue
Feurstelle Berg*

Rückblick 2021

In Hüntwangen konnten wir die Adventszeit mit einem wunderschönen Weihnachtsmarkt einläuten - und das trotz COVID-19!

Es hat sich gezeigt, dass sich der neue Standort im Hinterdorf für den Markt ganz hervorragend eignet. Die vielen Besucherinnen und Besucher haben das mit grosser Teilnahme bewiesen und wir bekamen tolle Feedbacks.

Ausblick 2022

Im neuen Jahr hoffen wir fest darauf, dass wir den Dorfzmqorgen wieder durchführen können, welcher leider zweimal ausfallen musste. Schwerpunktmässig haben wir 2022 die Finalisierung des Wanderweges auf dem Programm: Es gibt da noch ein kleines Stück unterhalb des Biotops, welches wir noch fertigstellen wollen. Ausserdem werden wir zwei Bänkli ersetzen, die wir neu vom VVH stellen wollen. Eines wird sich beim Friedhof befinden und eines am Bälweg.

Um die Gemeinde zu erkunden lohnt es sich also 2022 einen VVH-Wanderweg unter die Füsse zu nehmen, zum Beispiel zur neuen Feuerstelle am Berg.

Wanderwegkarten sind bei der Gemeinde erhältlich, an der Bushaltestelle und an der Goldbachschür aufgehängt oder auf unserer Homepage zum Herunterladen.

Wir freuen uns auf ein aktives neues Jahr

Ihr Verschönerungsverein Hüntwangen (VVH)





Rückblick und Ausblick

Franziska Benz

Musikverein Wil

**Präsidentin
Franziska Benz
Dorfstrasse 37
8196 Wil ZH**

info@mvwil.ch

www.mvwil.ch

Der erste Bericht in diesem Jahr macht einen kurzen Rückblick auf den November / Dezember 2021. Endlich durften wir wieder ein Winterkonzert am Ersten Advent durchführen. Nach einem Jahr Zwangspause waren die Pandemievorschriften so definiert, dass es möglich war. Wir durften uns über einen grossen Publikumsaufmarsch freuen. Wir Musiker und Musikerinnen hatten Freude und Spass daran vorzutragen, was wir in den letzten Wochen einstudiert hatten. Ein grosses Dankeschön gehört unserem Dirigenten Paul Baur, der mit uns mit viel Geduld und Hartnäckigkeit das Ergebnis erarbeitet hatte. Beim anschliessenden Glühwein und Punsch konnten sich die MusikerInnen unters „Volk“ mischen und sich über „Dies und Das“ austauschen. Ein gelungenes Winterkonzert 2021 fand so seinen Abschluss.

Der nächste Programmpunkt war unser alljährlicher Schlusshöck, den wir ebenfalls wie geplant durchführen durften. Das „Grosse Register“ organisierte alles, damit wir einen gemütlichen Abend bei Speis und Trank verbringen konnten. Für gute Unterhaltung war auch gesorgt, so mussten wir zum Beispiel unsere Hirnzellen bei einem mehrteiligen Quiz aktivieren. Es wurde gut gegessen, getrunken und viel gelacht. Danke an die Organisatoren und die Organisatorin, es war ein toller Abend.

Der allerletzte Termin, der auf unserem Jahresprogramm stand, war ein Weihnachtsständchen am 23. Dezember. Die Pflégewohngruppe Rössli in Hüntwangen empfing uns dazu. An diesem Abend war die Witterung trocken, aber kalt. Wir spielten draussen im Garten bekannte Weihnachtsmelodien aus aller Welt. Einige Bewohnende und Pflégende gesellten sich dazu und spendeten Applaus. Diejenigen die lieber an der Wärme blieben, hörten bei offenen Fenstern in der Wohnstube zu. Zum Abschluss wurde uns ein heisser Punsch offeriert, den wir sehr gerne in die kalten Hände und Bäuche nahmen. Ein herzliches Dankeschön ans Betreuungsteam für die nette Bewirtung! Uns hat es Spass gemacht, wir kommen sehr gerne wieder einmal zum „Rössli“.

*Winterkonzert am
1. Adventssonntag
2021*



Für uns Musizierende war der Abend aber immer noch nicht fertig - wir zügelten noch vor den Volg in Wil. Dort spielten wir ebenfalls einige Weihnachtslieder. Auch wenn das Wetter nicht sehr viele ZuhörerInnen hinter dem Ofen hervor gelockt hatte, sind wir überzeugt, dass die musikalische Weihnachtsbotschaft gehört wurde. Anschliessend liessen wir den Abend und das musikalische Jahr 2021, in der warmen Gaststube des Restaurants Riegelhof ausklingen.

Was bringt das 2022?

Anfangs Jahr waren wir wieder einmal in einer Corona-Zwangspause. Bis Ende Januar fanden keine Proben statt. Ab dem 3. Februar ging es aber wieder weiter. Durch diesen verlorenen Monat, fehlen uns die nötigen Proben, um Ende März unser Chränzli 2022 durchführen zu können. Der Musikverein hat sich dazu entschieden, deshalb ein grösseres Muttertagskonzert mit Frühschoppen und anschliessendem Grillplausch durchzuführen. Weitere Informationen dazu werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Am 28. Januar fand unsere Generalversammlung im Probelokal statt. Auch dieses Mal gab es wieder Neues, was ohne die Pandemie nie zustande gekommen wäre. Mit Beamer, Leinwand, Laptop und Handy wurde über „Teams“ allen Vereinsmitgliedern ermöglicht, an der Versammlung teilzunehmen und es funktionierte tadellos.

Nebst den allgemeinen Geschäften, die eine Generalversammlung mit sich bringt, mussten dieses Mal wieder Wahlen für die verschiedenen Gremien durchgeführt werden. So gaben Beat Rüeger seinen Rücktritt als Vizepräsident und Vorstandsmitglied und Steffi Grütter den Rücktritt als Jungbläserbetreuerin bekannt. Beat führte uns die letzten beiden Jahre in seiner Funktion als Vizepräsident durch die Corona-Pandemie. Davor war er schon länger als Vorstandsmitglied aktiv. Mit Steffi Grütter verlässt uns ein langjähriges Aktivmitglied, das ebenfalls viele Jahre im Vorstand mitgewirkt hat. An beide richten wir vom Musikverein Wil ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz!

Es gab noch weitere „Aufgabenwechsel“, die wir aber allesamt wieder besetzen konnten. Vielen Dank an alle, die sich für ein Amt zugunsten des MV Wil, zur Verfügung gestellt haben! Und nun zu den neuen Ansprechpartnern, die gewählt wurden. Für die Jungbläserbetreuung konnten wir Markus Benz gewinnen. Ihm wünschen wir viel Freude und Erfolg beim Begleiten des musikalischen Nachwuchses, egal ob dieser nun jugendlich oder auch schon etwas älter ist. Als Vereinspräsidentin wurde Franziska Benz gewählt.

Unsere Kontaktadressen siehe Box.



Muttertags- Konzert

Sonntag, 8. Mai 22
11.00 Uhr

Sommerkonzert

Freitag, 17. Juni 22
19.30 Uhr
Amphitheater
Hüntwangen

Musiktag Zürcher Unterland

Sonntag, 26. Juni 22

Platzkonzert Buchenloo

Freitag, 15. Juli 22
20.00 Uhr



Leo Eggenberger

**Natur- und Vogel-
schutzverein**

Präsident

Franz Hänseler

Mittlerer Ifang 4

8197 Rafz

044 869 00 48

**nvv-rafzfeld@
outlook.com**

**birdlife-zuerich.ch/
sektionen/
NVV-Rafzfeld**

*Bild links
Feldlerche
Foto: F. Rieger*

*Bild rechts
Förderung Feldlerche
im unteren Rafzfeld
Foto: L. Eggenberger*

Feldlerche - Vogel des Jahres 2022

Den endlosen Fluss trillernder oder jublierender Töne der Feldlerche zu hören, das ist im Rafzfeld in der offenen Kulturlandschaft glücklicherweise noch möglich, wenn auch viel seltener als früher. Wenn man den Gesang hört, kann man auch das Männchen entdecken, das in immer kleiner werdenden Spiralen steil empor steigt, meist bis in 50 - 100 Meter Höhe. Dann «hängt» es singend mehr oder weniger auf der Stelle. Da es beim Ein- und Ausatmen nicht absetzt, kann es fünf Minuten und länger singen. Steil stürzt es gegen den Boden, das letzte Stück mit angelegten Flügeln. Kurz über dem Boden entfaltet es die Flügel und fängt den Sturzflug ab. Damit markieren sie das eigene Revier.

Im Sommer werden vor allem Insekten gefressen, aber auch andere Wirbellose wie Spinnen, kleine Schnecken und Regenwürmer. Im Winter ernähren sich Feldlerchen überwiegend pflanzlich von Samen, Keimlingen, frisch austreibenden Gräsern und kleinen Blättern.

Die Feldlerche bevorzugt weitgehend baum- und strauchlose Flächen. Hohe vertikale Strukturen wie Bäume oder Gebäude meidet sie und hält davon mindestens 60 Meter Abstand. Die bevorzugte Vegetation besteht aus einem kleinflächigen Mosaik von lückigen und dichteren Pflanzenbeständen. Eine zu dichte Pflanzendecke erschwert das Einfliegen in die Vegetation und die Fortbewegung am Boden.

Das Nest wird am Boden versteckt angelegt, bevorzugt in Bereichen mit einer 15 bis 25 cm hohen, grasartigen, locker stehenden Kultur, wie Mäh- und Heuwiesen oder Winter- und Sommergetreide (Vegetationshöhe 15–40 cm, Deckung bis 50 %). Schnell wachsendes, dichtes Getreide wird gemieden. Zweit- und Ersatzbruten werden in Rüben-, Sonnenblumen-, Mais- und Kartoffelfeldern aufgezogen.

Orniplan hat mit vielen Freiwilligen die Bestandsentwicklung der Feldlerche 2008–2017 im Kanton Zürich untersucht. Die, noch in den Achtzigerjahren als «unverwüstlicher Allerweltsvogel» bezeichnete Feldlerche, hat jetzt aber grosse Mühe in der ausgeräumten Intensivlandwirtschaft, wie die Auswertung der Untersuchung beweist.



Von 257 im Jahr 2008 besetzten Landschaftsräumen von zirka 50 ha Grösse waren 2017 noch 104 besetzt, der Revierbestand sank von 493 auf 226 Brutpaare. Setzt sich das negative Wachstum von $-8,3\%/$ Jahr in gleichem Umfang fort, wird sich die Population jeweils innert acht Jahren halbieren. Der Bezirk Bülach war vom Rückgang am schwächsten betroffen. In diesem Bezirk liegen die Feldlerchenvorkommen im Bereich Flughafen Zürich und Rafzerfeld. In allen übrigen Bezirken mit nennenswerten Vorkommen, betrug der Rückgang über -50% . Fünf Bezirke, die bereits 2008 nur noch kleinste Bestände aufwiesen, sind inzwischen ohne Brutvorkommen der Feldlerche. Eine Trendumkehr in der Bestandsentwicklung erscheint nur möglich mit einer weitreichenden Änderung der Massnahmen zur Ökologisierung der Landwirtschaft.

Förderung Feldlerche im unteren Rafzerfeld

Die Förderung der Feldlerche über Kleinflächen wie z.B. mit Lerchenfenstern, Streifen, Breitsaat, Buntbrachen im Getreide, wird seit einigen Jahren in der Schweiz durch die Produzentenorganisation IP-Suisse umgesetzt (Wildtierfreundlicher Ackerbau). Die Lerchen können dann dort ihre Nester anlegen und werden nicht vom aufwachsenden Getreide bei An- und Abflug behindert. Daher sind zwei bis drei Bruten pro Jahr in diesen Streifen möglich. Positive Auswirkungen konnten im Rahmen einer Diplomarbeit nachgewiesen werden. Diese Massnahmen reichen aber zur Förderung nicht aus. Sie muss mit weiteren Aufwertungsmassnahmen einhergehen.

Text: Zusammenfassung aus diversen Texten von: Artenförderung Vögel CH - Orniplan - Artenförderung Vögel CH - Vogelwarte Sempach

Informationen

Website des NVV Rafzerfeld: Der NVV hat eine eigene Website, auf der Sie die Informationen zu Exkursionen, Kurse, Sonntagstreffen usw. finden. Weil der Link über die Hauptseite des birdlife-zürich erreichbar ist, können Sie sich zusätzlich über das kantonale Angebot informieren.

Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat

Jeweils am **ersten Sonntag im Monat**, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 9 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von zirka zwei bis drei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig; vergessen Sie den Feldstecher nicht!

ACHTUNG: Während der Coronazeit kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen, die wir auf unserer Webseite publizieren werden.



**Morgen-
spaziergänge**

Vögel im Rafzerfeld
Sonntag, 6. März 22

**Frühblühende
Pflanzen**
Sonntag, 3. April 22

Orchideenwanderung
Sonntag, 1. Mai 22



Turnverein Aktiv

*Für den Turnverein:
Schreiber und Dichter
Ruben & Robin*

*Turnverein
Hüntwangen*

*Präsident
Robin Demuth
Schlossstrasse 3
8193 Eglisau
079 269 79 25*

*praesidium@tv-
huentwangen.ch*

*www.tv-ch
huentwangen*

Skiweekend 2022

Es ist der 14. Januar 2022, ein paar junge Wilde, die Mittelalterlichen und zwei ältere Turner machen sich auf, die Alpen zu stürmen. Um zu präzisieren, die Bündner Alpen bei der Lenzerheide.

Geplante Abfahrtszeit des Organisationskomitees ist 07.00 Uhr beim Rössli Hüntwangen, dieses Ziel wird erreicht. Auf dem Weg, Robin in Eglisau aufzugabeln, fällt Sven ein, dass er seine Skijacke vergessen hat (Totsch). Das Ganze zurück auf «Feld Eins». 2. Versuch ab «Feld Eins»: Nun ging es ab ins Heidiland, wo wir vor allem Zucker und Kaffeebohnen für den Rum besorgen mussten. Nebenbei gab es auch Frühstück. Mit neuer Energie ging es nun weiter zum effektiven Ziel, dem Kurhaus in der Lenzerheide.

Die Organisation der Parkplätze, Hotelzimmer und Ski-Billette war ein leichtes Spiel, dauerte aber einige Zeit. Um zwölf Uhr waren wir trotzdem voll motiviert und in Vollmontur auf der Piste. Da es im Ticket inbegriffen war, starteten wir voll durch - direkt nach Arosa. Weil wir bereits schwitzten wie am Barren, war unser erster Halt die Carmennahütte. Dort löschten wir unseren Durst mit Wasser (mit Hopfen und Malz). Schon lange war Mittagszeit und unsere Diva (Dominik) verspürte ein Hüngerchen und wurde unleidig. Darum carvten wir die schönen Pisten von Arosa hinunter in die Tschuggenhütte. Auf der Terrasse haben wir uns verköstigt - sechsmal Burger und Getränke. Da die Dämmerung bereits eingesetzt hatte, stachen wir auf direktem Weg zur Hörnlibahn und zogen uns wieder zurück in die Lenzerheide. Zum Après-Ski wollten wir uns in der Goldgräberbar treffen. Die fünf Skifahrer hatten keine Mühe diese aufzufinden, nur unser Organisator (Sven) wusste auch nach mehreren Saisons in Lenzerheide/Arosa nicht, wo sich diese befindet. So stürzte er ganz alleine die Weltcup-Abfahrtspiste hinunter und kehrte nach einstündiger Busfahrt von Parpan zurück ins Kurhaus.

Während dem Apéro in der hauseigenen Bar, stiessen weitere Skiweekend-Teilnehmer (Chrige, Sari, Silvan) dazu. Danach - Frischmachen, diverse Tapas essen und dann ab in den hauseigenen Cinema-Club, bis die Musik verstummte und die Lichter angingen. Schlafenszeit!

Neuer Tag, neues Glück. Als Erstes durften wir auswärtige Turner in unserer Truppe begrüßen (Robin, Nadia, Dani). Der Skibus liess rund 30 Minuten auf sich warten, trotzdem brachte er uns aber gut auf die Stätzerhornseite. Nach ausreichendem Schneesport gab es ein Chili con carne in der «Chilihütte». Nach weiteren sportlichen Tätigkeiten verblieben die einen in der Chilihütte und die anderen besuchten ein weiteres Mal die Goldgräberbar, auf der nun sonnigen Seite des Tales. Die Stätzerhornseite wurde vom TV-Rafz eingenom-

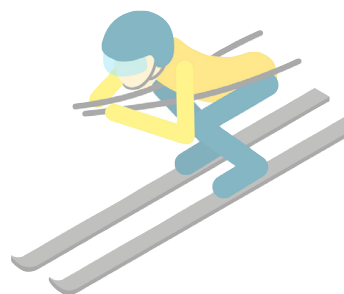
men, im Gegenzug hatte der TV Wil sein Revier auf der Rothornseite - in der Goldgräberbar. Diese konnten sie jedoch nicht lange verteidigen, weil: Erstens - wir kamen - und zweitens, sie keine Organisationstalente sind und um 16.00 Uhr ihren Car zurück ins Unterland erwischen mussten.

Abends - ein Déjà-vu von gestern, hauseigene Bar, ein weiterer Turner stiess dazu (Markus) und das hauseigene Restaurant. Der Restaurantbesuch war ganz nach dem Motto: «Es gab Fleisch und Wein, die einen schliefen schier ein» (Chrige) und «an Schnupftabak mangelte es nicht, aber Markus' Nase war trotzdem nie dicht». Dass aus diesem Abend noch etwas werden könnte, dachte niemand, doch es funktionierte. Ein weiteres Mal fanden wir uns im Cinema ein. Die erschöpften Gemüter tauten nacheinander langsam auf. Wir feierten bis spät in die Partynacht.

Am nächsten Tag teilte sich die Truppe einmal mehr auf. Die Earlybird-Fahrer gingen zum Stätzerhorn und die Latebird-Fahrer Richtung Rothorn. Am Sonntag ging es weniger ums Skifahren, sondern viel mehr ums Ausklingen lassen des wundervollen Wochenendes. Die Wilemer waren am Vortag etwas vergesslich, so dass wir ihre Skihelme, Brillen, Handschuhe, Boards, Skis, Stöcke und Schuhe einsammelten und mit uns ins Rafzerfeld nahmen.

Der letzte Fixpunkt dieses Weekends war noch einmal das Kurhaus Lenzerheide, wo wir uns voneinander verabschiedeten. Für die Fahrt nach Hause wurden die Routen verschieden gewählt. Alex wählte den schnellsten und am wenigsten stauanfälligsten Weg über St. Gallen. Rennpilot Sven entschied sich für die Route via Walensee (Qualensee), welche eine Stunde Stau mit sich brachte und aus dem Rennpilot wurde ein Staupilot.

Vielen herzlichen Dank an Sven und Alex für die super Organisation des diesjährigen Skiweekends!



Abkühlen und den Durst löschen im «Munggaloch»

Turnverein Frauenriege

*Für die Frauenriege:
Lotti Merkt*

*Frauenriege
Hüntwangen*

*frauenriege@tv-
huentwangen.ch*

*www.tv.ch
huentwangen*

Frauenriege-(Ski-)-Weekend der etwas anderen Art

Am 22. bis 23. Januar 22 wagten sich elf Frauen der Frauenriege Hüntwangen ins Winterzauber-Wochenende. Früh morgens um 07.00 Uhr fuhren wir los Richtung Chur. Bad Ragaz war unser Ziel. Beim Hotel Torkelbündte, wo wir auch nächtigten, parkierten wir unsere Autos. Natürlich mussten wir uns zuerst mit einem Kaffee im Café Fässler stärken.

Danach ging's los mit der Rösslipost. Peter Bantli war unser Kutscher. Da ging die Post ab, kann man sagen. Trotz des kühlen Wetters genossen wir die Fahrt vom Bahnhof Bad Ragaz über Maienfeld nach Jenins.

Dort machten wir im Landgasthof zur Bündte Mittagspause. Dies ist übrigens eine Reise wert, denn das Mittagessen war so fein, mmmhhh!

Nach 2 ½ Stunden fuhren wir wieder zurück zum Hotel, wo einige eine Ruhepause einlegten. Danach ging es um 18.00 Uhr auf den Pizol, genauer, zum Liechtliweg bei Pardiel. Beim Aussichtspunkt genossen wir einen Glühmost und die tolle Aussicht ins Rheintal. Anschliessend gab's im Panoramarestaurant Edelweiss das Abendessen. Schon wieder essen!!! Haha.

Zu später Stunde fuhren wir gut genährt wieder zurück ins Tal. Einige fühlten sich aber noch nicht reif fürs Bett... Erst nach einem Schlumi, welchen wir uns in „Thömsn's National Pub“ genehmigten, ging's gut gelaunt zurück ins Hotel.

Am nächsten Morgen - nach einem reichhaltigen Frühstück - hiess es: Auf geht's, wir machen heute etwas Sport...! Nach einem Spaziergang in der wärmenden Sonne dem See entlang, wurden wir in die Technik des Eisstockschliessens eingeführt. Dies war nicht einmal so schwierig wie wir dachten, nur, einige Stöcke hatten zu viel, die anderen zu wenig Schuss. Am Schluss gab es trotzdem eine Siegerin - Bravo!

Und schon hiess es wieder - Mittagessen ist reserviert. Für einen feinen Flammkuchen hat es immer Platz. Den Nachmittag schlossen wir mit einer Einkaufstour im Outlet Landquart ab. Im Heidiland liessen wir das tolle Winterzauber-Wochenende nochmals Revue passieren. Dann sagten wir Tschüss und alle fuhren nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön an Sarah und Ariane für das superlässige Wochenende der anderen Art. DANKE!!!



Turnverein Chlausgruppe

*Für die Chlausgruppe:
Peter Merkt
«Chlauskoordinator»*



Besuch vom Samichlaus und Schmutzli in der Waldhütte oder zuhause in der warmen Stube

Die Chlausgruppe vom Turnverein Hüntwangen fand auch im 2021 eine Lösung, damit die Kinder nicht auf den Besuch von Samichlaus und Schmutzli, und somit auf Nüssli und Manderindli und Schoggi verzichten mussten.

Eltern und Kinder hatten erstmals die Wahl, wo sie den Chlaus treffen wollten. Der Samichlaus, der Schmutzli und das Eseli warteten am Samstag, 4. und Sonntag, 5. Dezember in der Jagdhütte Hubertus in Hüntwangen und in der Forsthütte Wasterkingen auf die Kinder. Die Familien konnten im Vorfeld, in Abständen von dreissig Minuten, ein Gespräch beim Samichlaus «buchen».

Die Stimmung im Wald hätte nicht passender sein können. Mit einem wärmenden Feuer und Finnenkerzen, hat sich der Besuch für alle gelohnt.

Auch die traditionellen Hausbesuche wurden wie immer angeboten und durchgeführt. Einfach mit der Voraussetzung, dass die Anwesenden ein gültiges Zertifikat vorweisen konnten, so wie der Samichlaus und der Schmutzli es auch taten. Auch von dieser Möglichkeit wurde rege Gebrauch gemacht und so musste niemand auf den Chlausbesuch verzichten.

Die vielen positiven Rückmeldungen und die Bitte nach einer Wiederholung dieses Angebotes, nehmen wir gerne als Auftrag entgegen. So werden die Kinder auch dieses Jahr den Samichlaus im Wald oder zuhause treffen können.





Stefan Meier

Armbrustschützenverein
Hüntwangen

Präsident
Stefan Meier
Winkelstrasse 12
8194 Hüntwangen

stefan.meier@asv-
huentwangen.ch

asv-huentwangen.ch



Dominic in Action



Wintersaison

Obwohl die Wintermonate bis jetzt nicht ganz so kalt waren, ziehen wir uns in dieser Zeit in die 10m-Indoor-Schiessanlage zurück. Ganz so toll ist unsere Stimmung in dieser Anlage leider nicht, was aber nach wie vor an den allgegenwärtigen Umständen liegt. Allgemein spüren wir eine zurückhaltende Trainingstätigkeit, wie es wohl in allen anderen Vereinen auch der Fall ist. Nun, es ist so wie es ist und zudem nähert sich ja der Frühling und somit auch wieder die 30m-Saison in der Outdoor-Anlage.

Mannschaftsmeisterschaften

In der Mannschaftsmeisterschaft stellten wir in den vergangenen Jahren meistens zwei oder drei Teams. Diese Saison reichte es leider nur gerade für eine Mannschaft in der Kniend-Stellung. Diese startete dafür umso motivierter in den Wettkampf der 1. Liga, Gruppe 2. In der Zusammenstellung von Guido Berger, Reto Lienhard und Stefan Meier konnten wir einen Auftaktsieg feiern mit einem Resultat, mit dem wir uns auch in der NLB nur gerade von einem Team mit einem Punkt geschlagen geben hätten müssen.

Runde 2: Nun kam anstelle von Reto Lienhard, Dominic Meier zu seinem ersten Einsatz. Unser Teamresultat konnten wir gegenüber der ersten Runde sogar noch steigern und somit Sieg Nr. 2 verbuchen!

Runde 3: Jetzt wurde es dann aber ganz... naja. Keiner von den drei Schützen (Guido, Reto und Stefan) kam auf Touren und der wohl grösste Routinier in unseren Reihen baute einen Fehler ein, der ihm in seiner ganzen «Karriere» noch nie passiert ist. So kam es wie es kommen musste. Die Höchststrafe - die Niederlage mit einem einzigen Punkt - war Tatsache. Abhaken, weitermachen!

Runde 4: Irgendwie schien eine leichte Verunsicherung zurückgeblieben zu sein. Die Resultate waren zwar wieder etwas besser aber noch nicht so, wie sie es hätten sein können. Trotzdem – und diesmal war das Glück auf unserer Seite – es reicht zu Sieg Nr. 3 mit lediglich zwei Punkten Differenz für Guido, Dominic und Stefan.

Runde 5: Unser Team, nochmals in der Besetzung Guido, Reto und Stefan, hat wieder geliefert. Mit einem Top-Resultat schlossen wir somit diesen Wettkampf ab. Ob wir diese Begegnung noch gewinnen werden, war zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar, da die Resultate erst in den nächsten Tagen veröffentlicht wurden.

Sind Sie gespannt auf die Resultate?

Jetzt wo Sie, liebe Leserinnen und Leser, diese Zeilen überfliegen, finden Sie die Resultate und die Schlussrangliste auf unserer Homepage. Hat uns der Patzer in der 3. Runde den Aufstieg in die NLB gekostet, oder hat vielleicht noch ein anderes Team überraschend verloren? Schauen Sie auf unserer Webseite nach.

Fernwettkämpfe

In einem Fernwettkampf beteiligten sich Guido, Reto und Dominic am Aarauer 10m-Schiessen in der Kniend-Stellung. Es wurden einige Programme absolviert und ganz tolle Resultate erreicht.

Hier ein kleiner Überblick: In der Sektionswertung konnte Dominic mit Guido gleichziehen – beide erzielten starke 95 von maximalen 100 Punkten. Im Gruppenstich liess Guido mit ganz tollen 98 Punkten seine Klasse aufblitzen. Dominic kam wieder auf schöne 95 und Reto auf tolle 93 Punkte. Im Kranzstich lässt Reto mit 95 Punkten Guido hinter sich, der wiederum schöne 94 erzielen kann. Auch in der 40-schüssigen Meisterschaft liegt Reto zum Schluss vor Guido mit 382 : 380 Punkten.

Hans Gerber absolvierte denselben Anlass im Stehend-Anschlag. Hans schlug sich in der schwierigeren Stellung ganz beachtlich und konnte sich Resultate zwischen 77 und 83 Punkte gutschreiben lassen. Auf das Meisterschaftsresultat von 333 Punkten müssen wir dann wohl in einer gemeinsamen Runde mal anstossen...

Fleissiger Thomas

Der wohl fleissigste Trainingsbesucher ist unser Neumitglied Thomas Schaub. Thomas absolvierte noch keine Wettkämpfe, bereitet sich aber akribisch auf die bevorstehende 30m-Saison vor!

Nun haben wir also bereits drei Mitglieder, die sich Thomas nennen. Dass alle drei in Buchberg wohnen, kann wohl nur Zufall sein?! Hat's noch mehr Thomas in Buchberg...? Wir trainieren ab Anfang April wieder in der 30m-Anlage in Hüntwangen – kommt einfach vorbei! Selbstverständlich dürfen auch alle vorbeischauen, die nicht auf den Namen Thomas hören und -welch' Überraschung - auch der Wohnort darf ein anderer sein!

In diesem Sinne wünschen wir einen schönen Frühling und hoffentlich bis bald im Armbrust-Schützenhaus in Hüntwangen!

*Der Fleissigste -
Thomas Schaub*





Hans Arzethauser

**Volleyball Club
Wasterkingen**

**info@volleyballclub-
wasterkingen.ch**

**www.volleyballclub-
wasterkingen.ch**

Spielspass und Freude am Sport

Der VC besteht seit Jahrzehnten aus Frauen und Männern unterschiedlichen Alters mit grosser Motivation an Spielspass und Freude an sportlicher Betätigung. Unser Bestehen sichern Volleyballerinnen und Volleyballer aus Wasterkingen und allen umliegenden Gemeinden des Rafzerfeldes.

Wir können, wie viele andere Vereine, von der sehr schönen Turnhalle im eigenen Dorf profitieren, die Wege sind also kurz und der sportliche Ausgleich ist vorhanden. Auch wenn nach dem Spiel manchmal Arme, Finger oder sonst etwas schmerzt, der gesunde Ehrgeiz und der Sportgeist herrscht vor.

Gesunder Ehrgeiz und Sportgeist trägt seit jeher dazu bei, dass Frauen und Männer, ob jung oder jung gebliebene, sich bei uns auf dem Volleyball Feld wohl fühlen können und willkommen sind. Unser Club ist nicht geprägt vom Leistungsstreben. Bei uns stehen weder Meisterschaft noch Turniere im Fokus, was nicht heisst, dass nicht jeder und jede gibt, was er oder sie kann. Der Volleyball Sport fordert im Allgemeinen Robustheit, Ballgefühl und Teamgeist, was auf allen Stufen nicht zu unterschätzen ist. Dennoch, wenn du gerne ungezwungen Sport treiben und Volleyball auf Hobby-Niveau spielen möchtest, bist du bei uns herzlich willkommen. Wir sind glücklich über jedes neue Mitglied. Ich empfehle allen InteressentInnen unsere Internet Seite (siehe Box). Hier gibt es Infos zum Trainingsbetrieb und weiteres. Oder wende dich einfach an eines unserer Mitglieder.

Momentan bestehen Einschränkungen beim Benutzen der Turnhalle, deshalb müssen wir unseren Spielplan nach dem Schutzkonzept der Schulleitung SUR ausrichten. Die Informationen auf unserer Internetseite werden entsprechend aktualisiert. Sollte sich bis zum Erscheinen dieser Ausgabe die Corona-Situation bereits gebessert haben, können wir auch mit Lockerungen im Schutzkonzept der SUR rechnen. Dann geht es in alter Frische weiter. Auf diesen Moment warten wir sehnlichst.



*Viel sportlicher
Ehrgeiz und Freude
am Spielspass*



pfadi kinkaju

Tim Cathomen

Pfadi Rafzerfeld
«Kinkaju»

Tim Cathomen
«Pepino»

pepino@pfadis.ch

www.pfadi-rhenania-ch

Die Pfadi Kinkaju stellt sich vor

Jeden Samstagnachmittag treffen wir uns, um Abenteuer zu erleben. Sei es den Ghostbusters zu helfen, die Mafia zu bekämpfen, mit einer Rockband Musik zu machen, Seilbrücken bauen, Floss-, Velo- und Skifahren, Wandern und Geländespiele. Bei den Geländespielen gilt es den anderen Fähnchen die Kiste abzuluchsen oder sich mit gescheitem Handel die besten Lebensmittel zu ertauschen, die Fahne zu klauen oder einen gescheiterten Stützpunkt aufzubauen. Sogar Fussball spielen wir, mit dem kleinen Unterschied, dass Bäume im Wege stehen und die Regeln auf ein Minimum reduziert sind. Natürlich dürfen die Lager nicht fehlen! Jedes Jahr führen wir ein Pfingst- oder Auffahrtslager, ein Sommer- oder Herbstlager und viele verschiedene Events, wie zum Beispiel ein grosses Unihockey Turnier, den Tag der Hüte, die Taufen, die Übertritte und die Fähnchen-Einteilungen durch.

Unser Einzugsgebiet

Die Dörfer, die zum Einzugsgebiet unseres Trupps gehören sind beispielsweise Rafz, Wil, Hüntwangen, Eglisau, Wasterkingen, Buchberg und Rüdlingen. Aus jeder Gemeinde haben wir viele Kinder und Jugendliche bei uns dabei.

Von 11 - 14 Jahren befinden sie sich in der Pfadistufe und mit 14 - 16 Jahren sind sie in der Piostufe, wo sie aufs Leiter-Sein vorbereitet werden. In dieser Zeit besuchen sie auch ihre ersten Leiterkurse und haben am Schluss eine J+S Leiterausbildung in der Tasche.

Unsere Pfadiregion gibt es nun seit über 80 Jahren und wir sind stolz, diese Traditionen am Leben zu erhalten.

In diesem Sinne freuen wir uns, zukünftig die Berichte unserer bäumigen Erlebnisse hier mit euch teilen zu können und vielleicht sieht man sich ja an der Herbstmesse oder an der Chilbi in Wil an unserem Stand.

Bis dahin: Allzeit bereit! Leiterteam Kinkaju



Ihr Oldtimerspezialist in Rafz

US-Cars Import & Service | Fahrzeugunterhalt & Reparaturen
Getriebe- & Achsrevision | Rad- & Reifenservice
Abgasanlagenbau | Motorrevision | Schweiss- & Dreharbeiten
Sandstrahlen | Rostbehandlung | Achsvermessung



www.customercars.ch

Seit Anfang 2020 sind wir an unserem neuen Standort,
Gewerbestrasse 11, in Rafz.

Ob Muscle Car, Strassenkreuzer oder Pickup - in unserer
Werkstatt wird jedem Wagen unter fachkundigen
Händen wieder auf die Strasse geholfen.

ELEKTRO INSTALLATIONEN
Kern Baur AG



Elektroinstallationen
 Telefon · EDV
 Projektierung

24 h Pikettdienst

Landstrasse 29 · 8197 Rafz · 044 879 10 30 · www.kernbaur.ch

SCHREINERSERVICE

Stefan Meier

IHR CHUCHI TIGER



Winkelstrasse 12
 8194 Hüntwangen **076 470 65 93**
info@schreinerservice-meier.ch schreinerservice-meier.ch

MÖCKLI RAFZ



Schmiede · Metallbau
 Kleingeräte · Landtechnik
 ATV/Quad · Reparaturen

Landstrasse 9 · Tel. 044 869 01 30 · www.moecklirafz.ch

STIHL®

Spezialanfertigungen
 Metallbau und
 Schmiedearbeiten

DÖRIG + DÖRIG AG



30 JAHRE SICHERHEIT

Sicherheitssysteme
 Alarmanlagen
 Videoüberwachungen
 Video-Türsprechanlagen

DÖRIG + DÖRIG AG
 Bahnstrasse 7
 8193 Eglisau

www.doerig-doerig.ch
 044 868 33 33



COIFFURE **FX** HEDINGER
 ★ EFFECTS MOTOS




hüntwangen **044 869 35 40**
 glattfelden **044 867 38 38**




Garage Sigrist AG
 Landstrasse 10
 8197 Rafz

Tel: 043'433'33'22 - garage-sigrist.ch

Garage Sigrist AG

Cyril Eisenegger

UHC Phantoms
Rafzerfeld

Präsident
Stefan Matzinger
president@phantoms.ch

Aktuar
Cyril Eisenegger
aktuar@phantoms.ch

www.phantoms.ch

Damen – immer noch ungeschlagen

Das letzte Spiel des Tages verkommt zu unserem ersten Spiel, da der erste Gegner Forfait geben muss. Das Spiel startet um 15:20 Uhr. All unsere Kräfte können auf ein Spiel gerichtet werden. Der Gegner, die UHC emotion Weinfelden, ist uns unbekannt. Konzentration von Beginn weg und unerlässliches Stören des gegnerischen Spiels sind unsere Mittel. Wir starten mit 2 Linien ins Spiel. Bereits wenige Augenblicke nach Anpfiff kann Jana ein erstes Tor erzielen. Jasi erhöht den Skore mit einem Schuss in die hohe Ecke auf 2:0. Ein weiterer Spielzug von Marlene auf Debi führt zum 3:0. Das Spiel ist unter Kontrolle. In der 16. Minute kommt Debi zu einer unerwarteten Chance nach einem Abpraller. Kühl nutzt sie die Chance. Zur Pause lautet der Spielstand 4:1.

Die zweite Spielhälfte startet ähnlich, abermals kann ein Treffer kurz nach Anpfiff verbucht werden. Ein von Jasi geführter Zweikampf führt zu einer Balleroberung, welche in einem Pass zu Jana mündet. Jana passt mühelos zu Miri. Miri verwertet zum klaren 6:1. Die Gegnerinnen bleiben hartnäckig und kommen schliesslich zum 2:6. Danach geben wir das Zepter nicht mehr aus der Hand. Angi vollendet nach Pass von Marlene. Miri netzt nach Querpass von Jana ein. Das Verdikt am Schluss geht mit 8:2 klar zu unseren Gunsten. Ein weiterer erfolgreicher Spieltag.

Herren – Derbysieg

An der heutigen Heimrunde haben wir das erste Spiel gegen unsere Nachbarn aus Buchberg. Die lokale Nähe beider Teams zur Saalsporthalle garantiert uns mehr Zuschauer als üblich. Mit einer minimalen Besetzung von sechs Feldspielern treten wir an.

Das Spiel ist anfangs sehr ausgeglichen, es fällt lange kein Tor. Manu eröffnet den Skore mit einem halbhohe Drehschuss von der rechten Seite in die linke Torhälfte. Wenig später kann Buchberg mit einem sauber ausgeführten Freistoss ausgleichen. Gegen Ende der ersten Hälfte lässt uns Buchberg wenige Male mehr Platz. Einmal können wir den zusätzlichen Platz nutzen, ein Flachschuss erwischt den Torhüter in der rechten unteren Ecke. Ansonsten lassen die Torhüter bis zur Pause nichts mehr zu.





Nächste Matches

Herren

06. März, 09:55 Uhr
Sporthalle Beringen

Damen

03. April, 09:00 Uhr
Kantihalle Frauenfeld

Nach dem Pausenpfiff vergeben beide Mannschaften zahlreiche vielversprechende Chancen. Nach geraumer Zeit fasst sich Jan ein Herz, stürmt von unserer Feldhälfte vorbei am Gegenspieler nach vorne und bugsiert das Bällchen sehenswert ins Netz. Buchberg kann mit einem präzisen Schuss abermals den Anschlusstreffer verbuchen. Der Spielstand verharrt bis in die Schlussphase bei 3:2. In einer Druckphase mit dem Ball hinter dem Tor kann Stefan ein «Buebetrickli», ein Tor in die nahe Ecke, vollziehen. Buchberg erhöht den Druck auf unser Tor und wir müssen kurz vor Schluss das 3:4 hinnehmen. Erpicht darauf den Sieg ins Trockene zu bringen, halten wir den Ball in der gegnerischen Hälfte an der Bande. Die gegnerischen Versuche uns den Ball abzunehmen scheitern. Schliesslich retten wir unseren knappen Vorsprung über die Zeit. Ein wichtiger Sieg gegen unsere Nachbarn.

Agenda

Die Saison wird ab dem 12.02.22 auch in den Breitensportligen wieder weitergeführt. Wir freuen uns auf zukünftige Spiele und sind über jedes Zuschauerherz froh.



FC rafzerfeld

Christian Mundt

FC Rafzerfeld

Vizepräsidentin/
Leiterin Administration
Susanne Piuma

susanne.piuma@
fcrafzerfeld.ch

www.fcrafzerfeld.ch

Fundación Real Madrid Fussballcamps zu Gast beim FC Rafzerfeld!

Die königliche Fussballschule kommt im Mai auf die Sportanlage Hüntwangen! Seid dabei und erlebt mit uns eine unvergessliche Fussballwoche mit viel Spass und Action!

- Für alle Jungen und Mädchen im Alter von 6 – 16 Jahren, aller Leistungsniveaus, die Freude am Fussballspielen haben!
- Zwei Trainingseinheiten pro Tag
- Spielanalyse mit personalisierter Scorecard
- Real Madrid Clinic-Trikotset und Trainingsball von adidas
- Sportlergerechtes Mittagessen mit Getränken inklusive
- Volle Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei coronabedingter Camp-Absage!!!
- Chance auf sportliches Weiterkommen und Best Teamplayer-Auszeichnung

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt! **Anmeldeschluss: 12. Mai 2022**
Anmeldung und mehr Infos auf: fmclinics.ch

Garage Vaterlaus Kids-for-Champions Fussballcamp

Der FC Rafzerfeld freut sich auch dieses Jahr (Mi. 17.08.2022 – Sa. 20.08.2022) Gastgeber des Garage Vaterlaus Kids-for-Champions Fussballcamp zu sein. Teilnehmen dürfen alle Kids zwischen 6 und 15 Jahren. Neben sieben Einzelwettbewerben erwartet Euch auch ein Mannschaftswettbewerb. Zudem werden die Finalisten in den einzelnen Kategorien ausgezeichnet.

Im Camp-Preis enthalten ist:

- 3 x Mittagessen
- Pausensnack und Getränke zu den Trainingseinheiten
- Eine komplette Ausrüstung (Tenue, Hose, Stutzen, Ball, Sportbeutel, Trinkflasche und eine Medaille)
- Professionelle Betreuung durch Frank Elser und sein Team, sowie Trainer des FC Rafzerfeld

Genereller Anmeldeschluss ist der 31.05.2022

Anmeldeformular findet ihr unter fcrafzerfeld.ch/das-garage-vaterlaus-kids-for-champions-fussballcamp-2022/

Anmeldungen bitte per Mail: kids-for-champions@fcrafzerfeld.ch

Bei Rückfragen: Telefon 079 636 27 43 (Susi Piuma)

Interesse am Sponsoring dieses grossartigen Events?

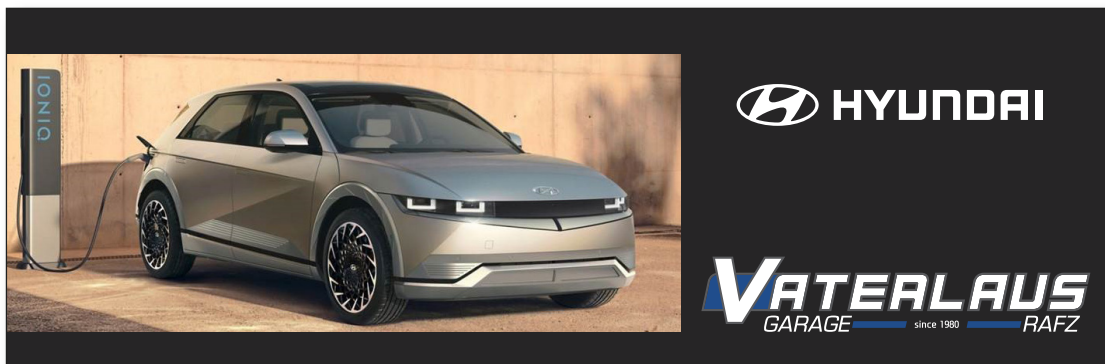
Dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Christian Mundt

078 705 17 10 oder per E-Mail christian.mundt@fcrafzerfeld.ch

Ab CHF 100.- sind Sie dabei.

Leistungen Verein:

- Erwähnung im Abschlussbericht auf unserer Homepage (Danksagung an alle Sponsoren)
- 1 Blache aufhängen während des Events (vier Tage)
Die Gelder werden u.a. dafür verwendet die Kinder und Betreuer während der vier Tage voll zu verpflegen.



Wir suchen Dich!



Präsident/in

Nach dem krankheitsbedingten Rücktritt von Presi Christian Mundt, sowie zwei weiteren Vorständen waren einige Positionen im Vorstand offen. Inzwischen konnten fast alle Positionen neu besetzt werden, ausser einem neuen Präsidenten oder einer Präsidentin.

Möchtest Du Dich dieser grossen Verantwortung stellen, den Verein nach aussen präsentieren und zusammen mit motivierten Vorständen, Funktionären und Trainern führen? Bestenfalls bist Du im Rafzerfeld schon sehr gut vernetzt und weisst mehr über den Verein, als dass er zwei Spielorte durch die Fusionierung 2003 hat.

Interesse geweckt? Dann sende Dein Dossier an presi@fcrafzerfeld.ch



Trainer/innen

Mit aktuell 24 Teams, davon 20 Junioren/innen Teams ist der FC Rafzerfeld einer der grossen Vereine in der Region.



Haupt- und Cotrainer für C-Juniorinnen

Für die in Kürze beginnende Frühjahrsrunde suchen wir für unsere C-Juniorinnen dynamische, versierte und hoch motivierte Trainer und Juniorinnen-Ausbilder welche die Leidenschaft für Sport, Frauenfussball und deren Entwicklung als Erfüllung und Mission sehen. Willst Du Teil eines grossartigen Projektes zur Förderung des Frauenfussball FC Rafzerfeld werden?

- Trainingszeiten: Montag und Mittwoch 18.30-20.00 Uhr in Rafz
- Meisterschaftsspiele: samstags

Bewerbung, Fragen und Infos dazu bitte per Mail an den Leiter Juniorinnen beat.brunner@fcrafzerfeld.ch

Gesucht für die kommende Herbstsaison (ab Sommer)



Trainer/innen für diverse Juniorenteams

Die kleinsten Kicker und Kickerinnen beim FC Rafzerfeld werden meistens durch motivierte Papis und Mamis gecoached und zu den ersten Turnieren begleitet. Schon jetzt suchen wir ab Sommer Trainer und Trainerinnen für diverse Teams im Juniorenbereich. Kannst du dir vorstellen, dein Kind nicht nur zum Training zu bringen und abzuholen, sondern vielleicht das ganze Training vor Ort zu sein? Dabei weiteren rund 15 Kindern tolle Trainings und viel Spass zu ermöglichen? Keine Scheu! Du bekommst Unterstützung durch unsere Technischen Leiter und von anderen, erfahrenen Trainern.

Bewerbung, Fragen und Infos dazu per Mail an: arne.ramdohr@fcrafzerfeld.ch



Veranstaltungen Events 2022

**Mitglieder-
versammlung**
22. März

Osterturnier F+G
03. April

**Real Madrid
Fussballcamp**
26. - 29. Mai

FC Fäscht
01. - 03. Juli

**Garage
Vaterlaus Kids
For Champions
Fussballcamp**
17. - 20. August

**General-
versammlung**
voraussichtlich
Ende August

Herbstmesse Rafz
24. + 25. September

Damian Schelbert

Schützen Rafzerfeld

Damian Schelbert
Landstrasse 55 b
8197 Rafz

076 480 09 42

dschelbe@
sunrise.ch

www.fcrafzerfeld.ch

Schützenstube

Die Schützenstube befindet sich beim Schützenhaus Rafz, am Erggelerweg 10. Sie kann von Vereinen oder privaten Personen gemietet werden und bietet Platz für maximal 50 Personen. Es besteht eine Kochgelegenheit.

Kosten

- Fr. 250.- pro Wochenende (Samstag und Sonntag)
- Getränke müssen selber besorgt werden

Einrichtung:

- 2 Kühlschränke
- Geschirrspüler
- Kochherd mit Backofen
- Gläser, Geschirr und Besteck für zirka 50 Personen
- WC für Damen und Herren

Allgemeines:

- Es sind maximal 50 Personen zugelassen
- WC Papier, Handtrockner und Putzmittel sind vorhanden
- Zerbrochenes Geschirr, Gläser / Teller sind zu melden und werden in Rechnung gestellt
- Bei mutwilliger Zerstörung haftet der Mieter für alle Schäden
- In der Schützenstube ist Rauchverbot
- Die Räumlichkeiten sind sauber gereinigt abzugeben
- Der Abfall muss selber entsorgt werden
- Selbst angebrachte Wegweiser / Ballone sind wieder wegzuräumen

Die Schlüsselübergabe inkl. Erklärungen erfolgt in der Regel am Tag zuvor, die Schlüsselrückgabe und Abnahme am Tag danach. Nach Zeitabsprache.

Spezielles:

Während der Corona Pandemie ist der Mieter für die Einhaltung der aktuellen BAG Vorschriften verantwortlich. Anzahl Personen, geimpft, getestet usw.

Zuständig für die Vermietungen:

- Toni Rechsteiner, Landstrasse 66, 8197 Rafz
Telefon 044 869 02 25 / E-Mail: t.rechsteiner@bluewin.ch

Und übrigens... wir suchen einen neuen Schützenstube-Wirt!

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Toni Rechsteiner.





Kulturfoyer
Buchberg · Rüdlingen

info@kulturfoyer.ch

www.kulturfoyer.ch

Über uns...

Das Kulturfoyer Buchberg-Rüdlingen besteht aus einem kleinen Team aktiver Frauen aus Buchberg, Rüdlingen und dem Rafzerfeld, welches aus dem ehemaligen "Frauezmorge Buchberg-Rüdlingen" entstanden ist.

Das nonprofit-Team schafft es seit Jahren immer wieder, namhafte Referentinnen und Referenten für Vorträge zu verpflichten. So waren hier beispielsweise bereits die Entwicklungshelferin Lotti Latrous, der Kinderarzt Remo Largo, der Kabarettist René Caldart und viele andere zu hören und sehen.

Mit dem neuen Namen wollen wir bekannt machen, dass die von uns organisierten Events nicht mehr nur am Morgen stattfinden und ALLE bei uns herzlich willkommen sind.

Für den nächsten Vortrag über das Thema «**Unsere Haut**», welches übrigens nicht nur für Frauen spannend ist, konnten wir **Frau Dr. med. Karin Kaufmann-Schad** gewinnen. Wir würden uns sehr freuen, auch Sie an diesem interessanten Vortrag begrüßen zu dürfen. Weitere Infos über unsere Events und unser Team finden Sie auf unserer Webseite.



Impulse
Inspirationen



kulturfoyer
RÜDLINGEN

VORTRAG
von Frau Dr. med.
Karin Kaufmann-Schad

Spezialärztin FMH
Dermatologie und
Venerologie

Begegnungen
Gespräche

Anmeldung erwünscht



UNSERE HAUT

IM LAUFE DER
LEBENSJAHRE

In der heutigen Zeit, in der das Aussehen einen wichtigen Stellenwert einnimmt, fällt unserer Haut als "Repräsentationsorgan" eine zentrale Rolle zu. Die Haut ist jedoch viel mehr als eine gut sichtbare Hülle. Sie grenzt uns gegen aussen ab, schützt uns und ist ein wichtiger Teil des Immunsystems.

Unsere Referentin, **Frau Dr. Karin Kaufmann-Schad**, setzt sich in Ihrer Praxis täglich mit den Fragen ihrer Patientinnen und Patienten auseinander und berichtet aus ihren reichhaltigen Erfahrungen.

- ♦ Was braucht unsere Haut im Alltag und was schadet ihr?
- ♦ Was können wir selbst tun, was kann die Ärztin/der Arzt tun um die Haut positiv zu unterstützen?
- ♦ Wann muss eine Hautveränderung ärztlich abgeklärt werden?

Kirche Buchberg · Rüdlingen

Mittwoch | 18. Mai 2022 | 19.30 Uhr

foyer *bistro* geöffnet ab 19.00 Uhr

Eintritt Fr. 15.-

Infos ♦ Kontakt ♦ Reservationen ♦ Anmeldungen

E-Mail info@kulturfoyer.ch

Internet www.kulturfoyer.ch

Frau Dr. med. Karin Kaufmann-Schad ist seit 2016 als Ärztin FMH Dermatologie und Venerologie in der Dermis-Klinik in Bülach tätig. 2020 gründete sie die eigenständige Karin Kaufmann-Schad GmbH in Bülach.





Die Wasterkinger Mitteilungen "wamit" sind das Sprachrohr der Gemeindebehörden, Institutionen, Vereine, des Gewerbes und der Einwohner von Wasterkingen und Umgebung.

Eckdaten

- 4 x jährlich, Gratis-Verteilung in alle Haushalte in Wasterkingen.
- Abonnementspreis für Auswärtige inkl. Versand: CHF 30.-/Jahr.
- Abo-Bestellungen nimmt die Gemeinde Wasterkingen gerne entgegen.
- Online-Ausgabe: www.wasterkingen.ch

Redaktionsschlüsse und Erscheinungsdaten

01. 02. 2022 ▶ 01. 03. 2022 ⋮ 01. 09. 2022 ▶ 01. 10. 2022
 01. 05. 2022 ▶ 01. 06. 2022 ⋮ 01. 11. 2022 ▶ 01. 12. 2022

Redaktionelle Beiträge

- Redaktionelle Beiträge (ohne kommerziellen Hintergrund) von Vereinen und Institutionen mit Sitz im Rafzerfeld und der Umgebung sind kostenlos.
- Signatur der Beiträge: Bitte Name und E-Mail-Kontakt angeben.
- Der Umfang ist auf drei Seiten pro Ausgabe limitiert.
- Texterfassung: Word-Datei separat als Anhang mailen.
- Texte bitte möglichst unformatiert. Bilder separat in Originalgrösse.
- Bilder: Bildqualität 300 dpi, farbig, JPG- oder Tiff-Dateien.
- Logos: 300 dpi, farbig, PDF- / JPG- oder Tiff-Datei.

Technische Anforderungen

Inserate

Alle Inserate erscheinen in den Wasterkinger Mitteilungen "wamit" und den "hüntwanger infos".

Inserat-Grössen/-Preise

• Druckdateien, 4-farbig, Endformat: JPG- oder PDF-Datei, per E-Mail.		
1/1 Seite	146 x 204 mm	CHF 300.-
1/2 Seite quer	146 x 101 mm	CHF 200.-
1/4 Seite hoch	70 x 101 mm	CHF 140.-
1/4 Seite quer	146 x 48 mm	CHF 140.-
1/8 Seite quer	70 x 48 mm	CHF 80.-

Mengenrabatte Inserate

2 Insertionen: 5 % / 4 Insertionen: 10 % (wird auf Rechnung abgezogen).

Publireportagen

Anlieferung fertige Druck-PDF- oder JPG-Datei. Bei Gestaltung durch die Redaktion: Anlieferung von Word-Text, Bilder und Logos mit 300 dpi.

1/1 Seite	146 x 204 mm	CHF 300.-
-----------	--------------	-----------

Kontakt/Infos

Redaktion: wamit@wasterkingen.ch
Gemeindeverwaltung: gemeinde@wasterkingen.ch
 Telefon 044 869 08 25 / www.wasterkingen.ch

Notruf	Polizei	117/112
	Feuerwehr	118/112
	Sanitätsnotruf	144
	Vergiftungsfälle	145
	Rettungshelikopter Rega	1414
	Apotheken-Notfalldienst - Fr. 1.50/Min. ab Festnetz	0900 553 555
	Ärztlicher Notfalldienst - wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist	0800 33 66 55
KaPo	Polizeiposten Rafz	044 879 20 30
Ärzte	Ärztzentrum Rafz	044 886 80 00
	Dr. Grunder Adrian, Eglisau	044 867 19 21
	Medbase medical center, Eglisau	043 422 39 39
	Dr. Zurgilgen Benno, Rafz	044 869 14 11
Zahnärzte	Dr. Maurer Christian, Eglisau	044 868 38 88
	Zahnarztpraxis Rafz, Rafz	044 869 07 44
Apotheke	TopPharm Sonnen-Apotheke, Eglisau	043 810 75 36
Spitäler	Spital Bülach	044 863 22 11
	Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Alterspflege	Pflegewohngruppe Rössli, Hüntwangen	043 433 53 07
	Peteracker, Rafz	044 879 16 16
	Alterszentrum Weierbach, Eglisau	044 868 11 11
	Seniorenzentrum Oase, Eglisau	044 868 12 12
Tierärzte	Tierarztpraxis Brack & Vonmoos, Rafz	044 869 22 25
	STMZ Schweizerische Tiermeldezentrale - Gefundene Haustiere (Lokaltarif)	0848 357 358
	- Vermisste Haustiere (1.95/Min.)	0900 357 358

agenda

märz · 2022	april · 2022	mai · 2022
06. März 2022 · 09.55 Uhr Match Herren UHC Phantoms Sporthalle Beringen	03. April 2022 · 09.00 Uhr Match Damen UHC Phantoms Kantihalle Frauenfeld	01. Mai 2022 · 09.00Uhr Morgenspaziergang NVV Rafzerfeld Parkplatz Landbüel, Wil
07. März 2022 · ab 13.30 Uhr Mütter-/Väterberatung kjjz Bülach Kath. Kirchgemeindehaus Rafz	03. April 2022 Osterturnier F+G FC Rafzerfeld	02. Mai 2022 Generalversammlung Webstube Wil
06. März 2022 · 09.00Uhr Morgenspaziergang NVV Rafzerfeld Parkplatz Landbüel, Wil	03. April 2022 · 09.00Uhr Morgenspaziergang NVV Rafzerfeld Parkplatz Landbüel, Wil	02. Mai 2022 · ab 13.30 Uhr Mütter-/Väterberatung kjjz Bülach Kath. Kirchgemeindehaus Rafz
10. März 2022 · 14.00 Uhr Spielnachmittag 60+ Pro Senectute Kanton Zürich Sternensaal Wil	04. April 2022 · ab 13.30 Uhr Mütter-/Väterberatung kjjz Bülach Kath. Kirchgemeindehaus Rafz	★ 05. Mai 2022 Senioren Ausflug Gemeinde Wasterkingen
15. März 2022 · 19.30 Uhr Generalversammlung Frauenverein Glattf.-Eglisau-Rafz Details sehen Sie im «forum»	★ 04. April 2022 Grüngut häckseln Gemeinde Wasterkingen	07. Mai 2022 Tag der offenen Tür Webstube Wil Bächerwiesstrasse 2, Wil
17. März 2022 · 14.00 Uhr Seniorenachmittag Reformierte Kirchgemeinde KGH Hüntwangen	14. April 2022 · 14.00 Uhr Spielnachmittag 60+ Pro Senectute Kanton Zürich Sternensaal Wil	08. Mai 2022 · 11.00 Uhr Muttertagskonzert Musikverein Wil
17. März 2022 · 14.00 Uhr Seniorenachmittag Reformierte Kirchgemeinde KGH Hüntwangen	20. April 2022 Blutspenden Samariterverein Schulhaus Landbüel Wil	12. Mai 2022 · 14.00 Uhr Spielnachmittag 60+ Pro Senectute Kanton Zürich Sternensaal Wil
20. März 2022 Frühlingsbeginn	20. April 2022 Seniorenachmittag Trachtengruppe Rafzerfeld Restaurant Sternen Wil	12. Mai 2022 · 14.00 Uhr Seniorenachmittag Reformierte Kirchgemeinde Ausflug nach Rheinau
22. März 2022 Mitgliederversammlung FC Rafzerfeld	21. April 2022 · 14.00 Uhr Seniorenachmittag Reformierte Kirchgemeinde Treffpunkt in Wasterkingen	★ 14. Mai 2022 Holzgant Gemeinde Forsthütte Wasterkingen
27. März 2022 Uhren auf Sommerzeit umstellen!	26. April 2022 Generalversammlung Weinbauverein Hüntwangen Einladung folgt	★ 15. Mai 2022 Abstimmung kant./eidg. Gemeindehaus Wastekingens
★ 27. März 2022 Gemeindewahlen Wasterkingen Gemeindehaus Wasterkingen		16. Mai 2022 · ab 13.30 Uhr Mütter-/Väterberatung kjjz Bülach Kath. Kirchgemeindehaus Rafz



märz · 2022	april · 2022	mai · 2022
★ 27. März 2022 · 14.00 Uhr Wahlapéro Gemeinderat Wasterkingen Dorfhuus		17. Mai 2022 · 14.00 Uhr Maibummel über Seedamm Vitaswiss Einladung folgt
		26. bis 29. Mai 2022 Real Madrid Fussballcamp FC Rafzerfeld
		29. Mai 2022 · ab 09.00 Uhr Dorfzmenge Hüntwangen VVH Einladung folgt



Wasterkingen



gemeinde@wasterkingen.ch | www.wasterkingen.ch